

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **91 (1973)**

Heft 34

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

No 34 - 401

Bern, Samstag 10. Februar 1973
Berne, samedi 10 février 1973

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

91. Jahrgang
91^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 20 00 - Preise: Kalenderjahr Fr. 35.-, halbjährlich Fr. 21.-, Ausland Fr. 45.- jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 35 Rp., Ausland 40 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ☎ (031) 61 20 00 - Prix: Année civile 35 fr., un semestre 21 fr., étranger 45 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 35 cts, étranger 40 cts

N° 34 - 10. 2. 1973

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.

Handelsregister (Stiftungen). - Registre du commerce (fondations). - Registro di commercio (fondazioni).

Société de laiterie de Derrière-la-Côte, à Derrière-la-Côte, Le Sentier, Commune du Chenit.

Rechnungsruf und öffentliches Inventar.

Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Spanien: Globalkontingente. - Espagne: Contingents globaux.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. - Service international des virements postaux.

Postcheckverkehr, Beirträge. - Chèques postaux, adhésions.

Kt. Zürich

Gemeinschuldnerin: Seaboard AG, Erwerb und Veräußerung von Immobilien usw., Butzenstrasse 39, Zürich 2.
Datum der Konkurseröffnung: 4. Januar 1973.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 2. März 1973.

8002 Zürich, den 6. Februar 1973

Konkursamt Enge-Zürich,
Bederstrasse 28

Kt. Obwalden

Gemeinschuldner: Joller Edwin, geboren 1912, Färberei und chemische Reinigung, Brünigstrasse 146, in Sarnen.

Eigentümer der Liegenschaft: Grundbuch Sarnen, Bezirk Freiteil, Band A, Blatt 32, Wohnhaus, Fabrikgebäude, Anbauten und Umgegend, Fläche 546 m².

Datum der Konkurseröffnung: 16. Januar 1973.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 17. Februar 1973, 14 Uhr, im Hotel Metzger, in Sarnen.
Eingabefrist: bis und mit 10. März 1973. Die Eingaben sind an den unterzeichneten ausserordentlichen Konkursbeamten zu senden.

6004 Luzern, den 10. Februar 1973

Konkursamt Obwalden
Der a.o. Konkursbeamte:
Gustav Meier
Museggstrasse 21, 6004 Luzern

Ct. de Vaud

Failli: Charlet Roland, imprimerie, rue du Midi 15, à Vevey, domicilié à Epesses.

Date du prononcé: 1^{er} février 1973.

Faillite sommaire art. 231 LP.
Délai pour les productions: 2 mars 1973.

Le failli est propriétaire d'immeubles à la rue du Midi 15, à Vevey.

Les créanciers intervenus dans le sur, s. concordataire sont dispensés de produire à nouveau, sauf modification.

1096 Cully, le 2 février 1973

Office des faillites de Lavaux, Cully

Einstellung des Konkursverfahrens

(SchKG 230)

Kt. Zürich

Ueber die Brugger-Reisen AG, Schaffhauserstrasse 333, 8050 Zürich, ist durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 10. Januar 1973 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters beim Bezirksgericht Zürich am 6. Februar 1973 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Sofern nicht ein Gläubiger bis zum 20. Februar 1973 die Durchführung des Verfahrens begehrt, sich gleichzeitig zur Uebernahme des ungedeckten Teils der Verfahrenskosten verpflichtet und daran vorläufig einen Barvorschuss von Fr. 3000.- leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

8050 Zürich, den 7. Februar 1973

Konkursamt
Schwamendingen-Zürich
Schaffhauserstrasse 331
K. Schweizer,
Notar-Stellvertreter

Kt. Basel-Stadt

Gemeinschuldnerin: Bau Prisma Toresan & Burgermeister, Kollektivgesellschaft, Maurerarbeiten, Durchführung von Um- und Einbauten sowie Verlegen von Bodenbelägen, Davidsbodensstrasse 34, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Januar 1973.

Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 5. Februar 1973.

Frist zur Leistung des Kostenvorschusses (Fr. 1200.-): 20. Februar 1973.
Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

4001 Basel, den 10. Februar 1973

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. Aargau

Mit Beschluss vom 10. Januar 1973 eröffnete das Bezirksgericht Aarau den Konkurs über Baumann Fritz, 1926, von Bern, Schweinehändler/Kaufmann, Lindengasse, 5042 Hirschtal und stellte das Verfahren mit Beschluss vom 31. Januar 1973 mangels genügend freier Aktiven wieder ein.

Falls nicht ein Gläubiger bis 20. Februar 1973 die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Kosten derselben einen Vorschuss von Fr. 5000.- (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

5000 Aarau, den 6. Februar 1973

Konkursamt Aarau

(236^a) Kollokationsplan - Etat de collocation

(SchKG 249-251) - (LP 249-251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Graduatoria

(LEF 249-251)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Luzern

Im Konkursverfahren über Schneider E. & Co, Gerwi-Nähkurs, Rothenburg, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen vor der Bekanntmachung an gerechnet gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

6020 Emmenbrücke, den 5. Februar 1973

Konkursamt des Amtes
Hochdorf,
Emmenbrücke

Kt. Schwyz

Im Konkurs der Firma Pit Pfäffikon AG, mit Sitz in Freienbach SZ, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet wird.

8832 Wollerau, den 9. Februar 1973

Konkursamt Höfe

Kt. Nidwalden

Im Konkurs über Cescutti Alois, Austria-Dirndl Moden, ehemals Franziskanerplatz 7, in Luzern, wohnhaft gewesen in Stansstad, nun in Bärnbach, Oesterreich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen seit der öffentlichen Bekanntmachung gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

6374 Buochs, den 9. Februar 1973

Konkursamt Nidwalden

Kt. Basel-Stadt

Nachtrag zum Kollokationsplan

Gemeinschuldnerin: Modul AG, Herstellung von und Handel mit vorfabrizierten Bauelementen usw., Wettsteinallee 147, in Basel.
Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

4001 Basel, den 10. Februar 1973

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. St. Gallen

Neuaufgabe des Kollokationsplans

Gemeinschuldner:

1. Marti Kaspar, Maschinenbau, Niederuzwil
 2. Schneider Hans-Rudolf, Isolationen, Jonschwil
 3. Kumschick Hans, Büchereierpate, Flawil
- Aufgabe- und Anfechtungsfrist: 12.-21. Februar 1973.

9230 Flawil, den 6. Februar 1973

Konkursamt Untertoggenburg,
Flawil

Kt. Aargau

Auflage Inventar und Kollokationsplan

Im summarischen Konkursverfahren der Schmid K. & Co, Verkaufsförderung und Dekorationen, Wettingen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden gegen das Inventar sind bis längstens 20. Februar 1973, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.

5400 Baden, den 10. Februar 1973

Konkursamt Baden

Kt. Aargau

Abänderung des Kollokationsplans

Gemeinschuldnerin: Touring-Sport AG, Zürcherstrasse 319, 4332 Stein AG.
Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

4310 Rheinfelden, den 5. Februar 1973

Konkursamt Rheinfelden

Ct. Ticino

Si rende noto che a contare dal 10 febbraio 1973 è depositata presso lo scrivente ufficio, dove i creditori potranno prenderne visione, la graduatoria nel fallimento della Ditta Ceab SA (Comp. Europea Alimentare Bestiame), Viale Francini 1, Lugano.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte avanti l'autorità giudiziaria, entro dieci giorni dal deposito altrimenti essa si considererà come riconosciuta.

6900 Lugano, il 6 febbraio 1973

Ufficio dei fallimenti
del 1^o circondario, Lugano

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 17 Uhr bzw. Donnerstag 17 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, 3011 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, 3011 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 17 heures au plus tard.

Konkurseröffnungen - Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)

(LP 231, 232; Ord. du Trib. féd. du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstücks nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall. Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährpflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou non, ou en remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Ct. Ticino

Fallimento: Chardan SA, via al Gas, Mendrisio.

Si rende noto che a contare dal 12 febbraio 1973 e per un periodo di 10 giorni, è depositata presso il nostro ufficio, la graduatoria dei crediti insinuati nel fallimento sopracitato.

Le azioni di contestazione della graduatoria dovranno essere introdotte davanti all'autorità giudiziaria, entro 10 giorni dal deposito.

In caso contrario essa si avrà per riconosciuta.

È pure depositato l'inventario (art. 32 Reg. T. F. sui fallimenti).

6850 Mendrisio, il 6 febbraio 1973 Ufficio esecuzione e fallimenti, Mendrisio: G. Pessina, uff.

Schluss des Konkursverfahrens - Clôture de la faillite

(SchKG 268) - (LP 268)

Kt. Zürich

Das Konkursverfahren über Schmid Werner, geb. 1939, von Illnau, Kaufmann, wohnhaft in Unter-Iltnau, Kemptalstrasse, Gesellschafter der im Handelsregister nunmehr gelöschten Kollektivgesellschaft Bielli & Schmid, Generalvertretungen und Import/Export, Friesstrasse 50, 8050 Zürich 11, ist mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Pfäfers ZH vom 21. Dezember 1972 als geschlossen erklärt worden.

8308 Illnau, den 7. Februar 1973 Konkursamt Illnau: Vogt, Notar-Stellvertreter

Kt. St. Gallen

Schuldner: Verlassenschaft des Wallnöfer A. sel., gestorben am 6. Dezember 1971, wohnhaft gewesen Andriststrasse, 9499 Altenrhein.

Schuldner: Knaus Kurt, geboren 10. Juli 1944, von Zürich, wohnhaft Hofstrasse 35, 9424 Rheineck.

Verfügung des Schlusses des Konkursverfahrens vom 2. Februar 1973.

9430 St. Margrethen, den 5. Februar 1973 Konkursamt Unterrheintal

Kt. Graubünden

Der Konkursrichter des Kreises Domleschg hat mit Verfügung vom 30. Januar 1973 das Konkursverfahren über Lötischer Fredi, früher Holzbaugeschäft, Paspels, als geschlossen erklärt.

7499 Sils i. Domleschg, den 5. Februar 1973 Konkursamt Domleschg: Paul Schudel

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Ct. de Berne

Vente immobilière

Mardi 20 mars 1973, à 14.30 heures, à l'hôtel du Faucon, 1^{er} étage, 23, Grand rue, La Neuveville, il sera procédé à la vente définitive et à tout prix de l'immeuble ci-après décrit, dépendant de la faillite de Weichlinger Werner, bureau fiduciaire, 45, Chemin du Vignoble, La Neuveville, à savoir:

Ban de La Neuveville, feuillet 1077, route du Vignoble, habitation No 45 comprenant 5 chambres, terrasse, balcon couvert, cuisine, chambre de bain 2 lavabos, chauffage central au mazout, garage pour 2 voitures etc., construction récente, vue magnifique sur le lac et les environs, assise, jardin de 1138 m².

Valeur officielle fr. 173 800.-, estimation de l'office des faillites fr. 301 500.-.

L'état des charges, les conditions de vente, l'extrait du registre foncier, ainsi que le rapport des experts sont déposés à l'office soussigné, à la disposition des intéressés dès le 8 mars 1973.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état-civil ou pour les sociétés d'un extrait du registre du commerce.

Les intéressés sont rendus attentifs à l'arrêté fédéral du 23 mars 1961/24 juin 1970/26 juin 1972, instituant le régime de l'autorisation pour l'acquisition d'immeuble par des personnes domiciliées ou ayant leur siège à l'étranger.

2520 La Neuveville, le 6 février 1973 Office des faillites du district de La Neuveville: R. A. Richard, subst.

Kt. Thurgau

Einzig konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung

Schuldnerin: Baugesellschaft Virginia AG, Im Stückler 27, 8048 Zürich. Steigerungstag: Freitag, den 16. März 1973, 14 Uhr, im Restaurant «Löwen» (Saal), in Wigoltingen.

Liegenschaft: Im Grundbuch von Bonau, in Häusern gelegen:

1. E.-Blatt 217, Parz. Nr. 177 = 201,12 Aren, Wohnhaus und Garage, Assek. Nr. 255 mit Hofraum, Garten und Wiese. Grenzen laut Grundbuchplan Blatt 5.

2. E.-Blatt 220, Parz. Nr. 198 = 70,92 Aren Wiese im Hofacker, Grenzen laut Grundbuchplan Blatt 5.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 123 000.-.

Vor dem Zuschlag ist eine Anzahlung von Fr. 10 000.- zu leisten.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 19.-28. Februar 1973 auf dem Büro des Betriebsamtes Märstetten in Bonau auf. (Tel. 072 / 5 73 32)

Besichtigung der Liegenschaft Samstag, den 10. März von 8-12 Uhr.

Es wird ausdrücklich auf den BRB vom 23. März 1961 über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.

8554 Bonau, den 5. Februar 1973 Im Auftrag des Konkursamtes Altstätten-Zürich: Betriebsamt Märstetten

(241) Ct. de Vaud

Vente de terrains

Le lundi 12 mars 1973, à 15 h., à Bex, dans une salle du café de l'Hôtel de Ville, l'office soussigné, agissant par commission rogatoire de l'office des faillites de Lausanne, procédera à la vente aux enchères publiques et à tout prix des immeubles suivants provenant de la faillite de la Société Immobilière Les Clausillons SA, à Lausanne, savoir:

Commune de Bex

Lot No 1: au lieu dit: Clausillons - art. 561 pré-champ, surface: 7434 m² estimation fiscale Fr. 12 000.- estimation de l'office Fr. 5 203.80

Lot No 2: au lieu dit: Clausillons - art. 443 pré-champ, surface: 5924 m² estimation fiscale Fr. 10 000.- estimation de l'office Fr. 4 146.80

Lot No 3: au lieu dit: Le Marais - art. 497 pré-champ, surface: 11 422 m² estimation fiscale Fr. 18 000.- estimation de l'office Fr. 5 711.-

Les trois lots sont grevés d'une mention A.F.

La vente aura lieu par lots, le bloc étant réservé.

Les conditions de vente, l'état des charges, l'état descriptif et le plan sont à disposition des amateurs à l'office des faillites de Bex, rue du Signal, Villa Montex, dès le 19 février 1973. Bureau ouvert le matin, samedi fermé.

Pour les enchères, les amateurs devront se munir d'une pièce d'état civil (acte de naissance, livret de famille), les sociétés d'un extrait du registre du commerce.

Pour visiter prendre rendez-vous au préalable en téléphonant au: 025 / 5 22 04, le matin.

1880 Bex, le 5 février 1973

Office des faillites de Bex: F. Bigler, préposé

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la cominatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Ct. Ticino

La pretura di Lugano-Distretto comunica che in data 6 febbraio 1973 ha concesso una moratoria a scopo di concordato alla ditta Bertoglio SA, Caravella, via

Quale commissario è nominato il signor Rag. Ivo Molteni, viale Stefano Franscini, Lugano.

6900 Lugano, il 6 febbraio 1973

Per la pretura Lugano-Distretto il segretario ass.: Giuseppe Riva

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Kt. Nidwalden

Das Konkursgericht des Kantons Nidwalden hat mit Entscheid vom 5. Februar 1973 die Nachlass-Stundung der Firma Hotelverwaltungs AG, Seestrasse 68, 6052 Hergiswil, um zwei Monate, d.h. bis und mit 6. Mai 1973 verlängert. Gleichzeitig wird die Gläubigerversammlung verschoben auf Dienstag, den 27. März 1973, 15 Uhr, im Saale des Hotels Monopol-Metropol (beim Bahnhof) in Luzern.

Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung auf dem Büro des Sachwalters auf.

Da es sich ausschliesslich um auswärtige Gläubiger handelt, werden Aktienverzeichnis, Passivenverzeichnis und Sachwalterbilanz vervielfältigt. Sie können gegen ein Gebühr von Fr. 15.- beim Sachwalter bezogen werden.

6000 Luzern, den 6. Februar 1973 Die gerichtlich bestellte Sachwalterfirma: Bachmann + Co., Sachwalterbüro Frankenstrasse 2, Luzern

Révocation du sursis concordataire

(LP 298, 309)

Rivocazione della moratoria

(LEF 298, 309)

Ct. Ticino

Il pretore di Locarno-Città comunica che, con decreto 6 c. m., la moratoria concordataria di quattro mesi accordata il 3 agosto 1972 e prorogata il 6 novembre 1972, al debitore Boccadoro Aldo, lavorazione e vendita di pietre fini per orologeria, Locarno 4, è stata revocata.

6600 Locarno, il 7 febbraio 1973

Pretura di Locarno-Città il pretore: avv. E. Boroli

(233) Ct. de Vaud

Par décision du 1^{er} février 1973, le président du Tribunal du district de Lavaux a révoqué le sursis concordataire accordé le 27 septembre 1972 à Charlet Roland, imprimerie, rue du Midi 15, à Vevey, domicilié à Epesses. L'assemblée des créanciers convoquée pour le lundi 12 février 1973, à 15 h., n'aura pas lieu.

1096 Cully, le 2 février 1973

Le commissaire au sursis: A. Rueggesser, préposé

Homologation du concordat

(LP 306, 308, 317)

Omologazione del concordato

(LEF 306, 308, 317)

Ct. Ticino

La pretura di Lugano-Distretto comunica che, con suo decreto 19 gennaio 1973 intimato il 22 gennaio 1973, cresciuto in giudicato, ha omologato il concordato proposto ai propri creditori dalla Caravella SA, via al Nido 3, Lugano.

Quale liquidatore è designato il commissario del concordato signor lic. iur. Venerio Quadri, c/o studio legale avv. Davide Gianinazzi, Lugano.

6900 Lugano, il 6 febbraio 1973

Per la pretura Lugano-Distretto il segretario ass.: Giuseppe Riva

Ct. de Vaud

Débitrice: Interhost SA, préc. Zurich, act. à Morges. Prononcé du 1^{er} février 1973.

1110 Morges, le 6 février 1973

Le commissaire au sursis: R. Lorenz

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages

Kt. Bern

Das Gesuch des Stotzer Urs, geboren 1933, Spenglerinstallateur, Mühleweg 10, 3294 Büren an der Aare, auf Bestätigung des Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung wird zufolge Rückzugs vom Protokoll des Richteramtes Büren als erledigt abgeschlossen. Gemäss Art. 309 SchKG kann jeder Gläubiger innert 10 Tagen nach dieser Bekanntmachung die sofortige Konkursöffnung verlangen.

3294 Büren an der Aare, den 6. Februar 1973 Der Gerichtspräsident als Nachlassrichter: Jäggi

Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen

Kt. Zürich

Nachlass-Stundung Reiss & Co. Bankiers in Liquidation, Zürich, Weinbergstrasse 71 (früher Beethovenstrasse 32)

1. Nachdem der Firma Reiss & Co. Bankiers in Liquidation eine Nachlass-Stundung von insgesamt neun Monaten Dauer bewilligt wurde, beantragt sie nun ihren Gläubigern einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung. Der Nachlassvertragsentwurf samt den in Art. 10 der Verordnung des Bundesgerichtes betreffend das Nachlassverfahren von Banken und Sparkassen vom 11. April 1935 erwähnten Unterlagen liegen den Gläubigern, die sich als solche ausweisen, beim Handelsgericht des Kantons Zürich (Hirschengraben 15, 8001 Zürich) ab 14. Februar 1973 während 30 Tagen zur Einsicht auf. Der Nachlassvertragsentwurf und das Gutachten des Sachwalters dazu können von den Gläubigern in der gleichen Zeitperiode auch eingesehen werden bei der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, General-Guisan-Quai 38, 8002 Zürich (Sachwalter).

Abzüge des Nachlassvertragsentwurfes können ebenfalls an diesen Orten bezogen werden.

2. Gläubiger, die gemäss Art. 10 Abs. 2 der genannten Verordnung Einsicht in das vollständige Inventar und Passivenverzeichnis sowie den Bericht des Sachwalters verlangen, haben dem Handelsgericht des Kantons Zürich ein Gesuch zu stellen, in dem sie ein berechtigtes Interesse an der Einsichtnahme darzulegen haben.

3. Gläubiger, die gegen den Nachlassvertragsentwurf Einwendungen erheben wollen, haben dies während der Auflegfrist (Ziff. 1) entweder mit schriftlicher Eingabe an das Handelsgericht des Kantons Zürich zu erklären oder ihren Namen in den an jedem Auflageort (Ziff. 1) bereitgestellten Listen einzutragen.

Gläubiger, die innert dieser Frist keine Einwendungen erheben, gelten als Gläubiger, die dem Nachlassvertrag zugestimmt haben.

8000 Zürich, den 7. Februar 1973

Die Sachwalterin: Schweizerische Treuhandgesellschaft

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Bern

Auflage der provisorischen Verteilungsliste für die Gewinnanteilforderung gem. Art. 619 und Forderungen der Klassen I., II. und IV. Gemeinschuldner: Sieber Walter, Baugeschäft, 3067 Boll. Anfechtungsfrist: 20. Februar 1973.

3000 Bern, den 5. Februar 1973

Konkursamt Bern

Handelsregister

Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzel I.-Rh., St. Gallen, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

29. Januar 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der BELAG Bauelement AG, Rüm- lang und Bakisa A.-G., Zürich, in Rüm- lang, Oberglattstrasse (bei der BELAG Bauelement AG, Rüm- lang), Stiftung (Neueintragung), Datum der Stiftungsurkunde: 13. 12. 1972. Zweck: Vorsorge zugun- sten der mit den beiden Firma «BELAG Bauelement AG, Rüm- lang» in Rüm- lang, und «Bakisa A.-G.», in Zürich, im Vertragsverhältnis stehenden Arbeitnehmer sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 2 bis 7 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Ernst Knecht, von Hinwil, in Fällanden, Präsident des Stiftungs- rates; Albert Knecht jun., von Biezwil und Gossliwil, in Rüm- lang, Vizepräsident des Stiftungsrates; Robert Galli, von Lindau, in Volketswil, Protokollführer des Stiftungsrates; sowie Peter Mäder, von Wolfwil, in Niederglatt, Beisitzer des Stiftungsrates, alle mit Kollektivunterschrift zu zweien. Die beiden Letzgenannten zeichnen nicht unter sich.

29. Januar 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Peter Goldschmid & Co. AG, in Opfikon, Feldeggstrasse 5, Glattbrugg (bei der Peter Goldschmid & Co. AG), Stiftung (Neueintragung), Datum der Stiftungsurkunde: 24. 8. 1970. Zweck: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Peter Goldschmid & Co. AG», in Opfikon, sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität oder bei besonderen Notlagen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von mindestens 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Peter Goldschmid, von Richterswil, in Kilchberg, Präsident des Stiftungs- rates mit Einzelunterschrift; Gabriel Saxer, von Hägglingen, in Dietikon, Sekretär des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien, Hans Rudolf Klossner, von Dietikon, Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien.

29. Januar 1973.

Wohlfahrtsstiftung der Stahlton AG, in Zürich, Riesbachstrasse 57 in Zürich 8 (bei der Stahlton A.-G.), Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 6. 12. 1972. Zweck: Fürsorge zugun- sten der im Dienste der Firma «Stahlton A.-G.», in Zürich, sowie eventuell der im Dienste der ihr angeschlossenen Unternehmungen stehenden Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen und deren Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krank- heit, Unfall, Arbeitslosigkeit beziehungsweise bei deren Ableben für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der erwähnten Firma stehenden oder ehemaligen Arbeit- nehmer sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 bis 6 Mitgliedern und Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Dr. Max Birkenmaier, von und in Zürich, Präsident des Stiftungsrates, sowie Dr. Curt Fritz Kolbrunner, von Zürich, Frauenfeld und Bissegg TG, in Zollikon; Antonio Brandestini, italienischer Staatsangehöriger, in Küsnacht, und Dr. Oskar Hoffmann, von Matzingen und Zürich, in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

29. Januar 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Zürcher Aerzeverbände, in Zürich 4 (SHAB Nr. 48 vom 27. 2. 1971, S. 471). Die Unterschrift von Dr. Jose- ph Ambühl ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Eugen Kull, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

29. Januar 1973.

Daverio-Stiftung, in Zürich 5 (SHAB Nr. 36 vom 12. 2. 1955, S. 416). Die Unterschrift von Walter Rutishauser ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Heini Meyer, von Basel, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

29. Januar 1973.

Bursa amicitiae des Altherrenverbandes Welfen, in Zürich, Stif- tung (Neueintragung). Adresse: Mythenquai 26, in Zürich 2 (c/o Dr. Franz Baumgartner). Datum der Stiftungsurkunde: 19. 12. 1969. Zweck: Unterstützung in Not geratener Mitglieder des Altherren- verbandes Welfen und ihrer Angehörigen sowie in Not geratener Mit- glieder der Verbindung Welfen. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Dr. Bruno Mäder, von Busswil-Sirnach, in Zürich, Präsident; Dr. Franz Baumgartner, von Solothurn und Oensingen, in Kilch- berg ZH, Vizepräsident; und Dr. Ulrich Hossli, von Zeihen AG, in Oberrhein, weiteres Mitglied des Stiftungsrates.

29. Januar 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Rovo & Claude AG, Zürich, in Zürich (SHAB Nr. 296 vom 16. 12. 1972, S. 3230). Stiftungsur- kunde vom Bezirksrats Zürich am 4. 1. 1973 geändert. Neuer Name der Stiftung: **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Rovo AG**. Die Firma der Gesellschaft, deren Dienstpflichtige Begünstigte der Stiftung sind, lautet nun «Rovo AG». Adresse: Karstlernstrasse 9 in Zürich 9 (bei Rovo AG).

29. Januar 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Treuhandbureau Gfeller AG, in Dübendorf (SHAB Nr. 82 vom 6. 4. 1968, S. 737). Unterschrift von Werner Zogg erloschen. Karin Gfeller-Gasser führt ihre Kolle- tivunterschrift zu zweien nicht mehr als Aktuarin, sondern nunmehr als Mitglied des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Elisabeth Gysi, von Buchs AG, in Scherzenbach, Aktua- rin des Stiftungsrates.

29. Januar 1973.

Fürsorge-Stiftung der Firma Pinkus & Co., in Zürich 1 (SHAB Nr. 204 vom 1. 9. 1962, S. 2515). Die Stiftungsurkunde wurde mit Be- schluss des Bezirksrats Zürich vom 7. 12. 1972 geändert. Der Name der Stiftung lautet neu **Fürsorge-Stiftung der Pinkus-Genossenschaft**. Neue Umschreibung des Zwecks der Stiftung: Fürsorge und Unter- stützung der Angestellten und Mitarbeiter der «Pinkus-Genossen- schaft», in Zürich, sowie ihrer Angehörigen und Hinterbliebenen in Fällen von Alter, Invalidität, längerer Krankheit, Unfall und unverschuldeter Notlage durch Ausschüttung von freiwilligen Beiträgen. Die «Pinkus-Genossenschaft» bestimmt nun über die Unterschriftsfüh- rung des Stiftungsrates. Die Unterschrift von Gertrud Hügi ist erlo-

sch. Amalie Pinkus, Mitglied des Stiftungsrates, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Neu führt Einzelunterschrift: Iris Maier, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Adresse der Stiftung: Froschauasse 7, Zürich 1 (bei der Pinkus-Genossen- schaft).

29. Januar 1973.

Personal-Fürsorge-Stiftung der Plasti-Pac Zürich AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 146 vom 26. 6. 1971, S. 1585). Die Stiftungsurkunde wurde mit Beschluss des Bezirksrats Zürich vom 4. 1. 1973 geändert. Die Stiftung bezweckt im Rahmen ihrer Möglichkeiten die Vorsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Plasti-Pac Zürich AG.», in Zürich, deren Ehegatten und minderjährigen Kinder und, bei gesetzlicher Unterstützungspflicht, deren Eltern, und zwar gegen die wirtschaft- lichen Folgen von Alter und Tod sowie von Invalidität, Krankheit und Unfall. Organ der Stiftung ist auch eine eventuelle Kontroll- stelle.

29. Januar 1973.

Gemeinschaftsstiftung Mythen der «Vita» Lebensversicherung- Aktiengesellschaft in Zürich, in Zürich 2 (SHAB Nr. 289 vom 9. 12. 1961, S. 3591). Die Unterschriften von Dr. phil. Gustav Adolf Lehmann und Dr. phil. Georges Häfiker sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Dr. Guido Nonella, von St. Anto- nino TI, in Kilchberg ZH; Claude Pernet, von Ormond-Dessus VD, in Herlirberg; Gottlieb Frey, von Obererinsbach, in Zürich; Robert Brunner, von und in Zürich, und Paul Klinkert, von Lütisburg SG, in Langnau am Albis, alle Mitglieder des Stiftungsrates.

30. Januar 1973.

Fürsorgefonds für die Angestellten und Arbeiter der Bau-Aktiengesellschaft für Hoch- und Tiefbau Zürich, in Zürich 1, Stiftung (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1960, S. 523) Mit Beschluss des Regierungs- rates des Kantons Zürich vom 29. 11. 1972 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Name der Stiftung lautet **Pensionskasse der Bau-Aktiengesellschaft für Hoch- und Tiefbau Zürich**. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Bau-Aktiengesell- schaft für Hoch- und Tiefbau Zürich sowie für die Arbeitnehmer von Unternehmen, welche dieser wirtschaftlich nahestehen, im Alter und im Falle der Invalidität sowie die Unterstützung der Hinterblie- benen der Destinatäre im Todesfälle; sie gewährt auch Unterstützung bei unverschuldeter besonderer Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus sieben Mitgliedern. Domizil: Schanzeneggstrasse 1, Zürich 2 (c/o Aktiengesellschaft für Hoch- und Tiefbau Zürich).

30. Januar 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Reprotechnik Kloten AG, in Kloten, Industriestrasse 40 (bei der Reprotechnik Kloten AG), Stiftung (Neueintragung). Datum der Stiftungsurkunde: 8. 1. 1973. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Firma «Reprotechnik Kloten AG», in Kloten, bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Arbeitslo- sigkeit, beziehungsweise bei deren Ableben für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienst jener Firma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinter- bliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Walter Brändli, von Uster und Thalwil, in Winter- thur, Präsident des Stiftungsrates; Hans Kunz, von Flums, in Kloten, Protokollführer des Stiftungsrates; sowie Elisabeth Schmid, von Vals GR, in Opfikon, Beisitzerin des Stiftungsrates, alle drei mit Kolle- tivunterschrift zu zweien.

30. Januar 1973.

Zürcher Kinderheilstätte in Unterägeri, in Zürich 7, Stiftung (SHAB Nr. 146 vom 26. 6. 1971, S. 1585). Stiftungsurkunde vom Regierungsrat des Kantons Zug am 11. 12. 1972 geändert. Neuer Name der Stiftung: **Stiftung Zürcher Sprachheilschule Unterägeri**. Neue Umschreibung des Zwecks: Errichtung und Betrieb einer Sprachheilschule mit Internat in Unterägeri. Organe der Stiftung: Stiftungsrat von mindestens 12 Mitgliedern; Vorstand, bestehend mindestens aus Präsident, Aktuar (zugleich Vizepräsident) und Quä- stor; sowie Revisionsstelle.

30. Januar 1973.

Dr. Hermann Stoll-Stiftung, in Lindau (SHAB Nr. 72 vom 26. 3. 1966, S. 1004). Förderung der wissenschaftlichen Forschung ausserhalb des Arbeitsgebietes der Stifterfirma usw. Die Unterschrift von Dr. Wilfried Spinner ist erloschen. Dr. Friedrich Rübel führt seine Einzelunterschrift nicht mehr als Vizepräsident, sondern als Präsident des Kuratoriums. Neu führt Einzelunterschrift Emil Schmid, von Halden TG und Kilchberg ZH, in Lindau ZH, Vizeprä- sident des Kuratoriums.

31. Januar 1973.

Turicum-Stiftung, in Zürich 2 (SHAB Nr. 48 vom 26. 2. 1966, S. 652). Die Unterschrift von August Salathé ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Erwin Oberhänsli, von Zezikon und Griesenberg TG, in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

30. Januar 1973.

Robert Aeschbacher-Stiftung, in Bern (SHAB Nr. 152 vom 3. 7. 1971, S. 1653). Der Geschäftsausschuss besteht nun aus: Dr. Eduard Baumann, Präsident (bisher Beisitzer); Rosa Bähler, Vizeprä- sidentin (bisher); Alice Joss-Caprez, Sekretärin (bisher); Walter Mäder (bisher); Dr. Jakob Viktor Steiger, Beisitzer (bisher Präsident). Die Mitglieder des Geschäftsausschusses führen Kollektivunterschrift zu zweien.

31. Januar 1973.

Schweizerische Stiftung für Edelsteinforschung, in Bern. Unter die- sem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 22. August 1972 eine Stiftung. Sie bezweckt: Förderung einer fortdauernden, wissenschaftlichen Forschung auf dem Gebiet der Edelsteine, Perlen und Zuchtperlen und andern Materialien, die im Edelsteinhandel und Juwelieregewerbe auftreten, sowie deren Synthesen, Imitationen und Nachahmungen; Förderung der fachkundlichen Ausbildung der in der Edelsteinbranche tätigen Fachleute durch geeignete Lehrkräfte; Errichtung einer schweizerischen neutralen Edelsteinsprüfstelle mit Untersuchungslaboratorium und finanzieller Sicherstellung ihres Be- triebes; Förderung des lauten und Bekämpfung des unlauteren Wett- bewerbs im Edelsteinhandel und im Juwelieregewerbe zum Nutzen des Publikums. Die Organe der Stiftung sind der aus 4 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat be- steht aus: Dr. Hans Rudolf Christen, von Bern und Herzogenbuchsee, in Bern, Präsident; Hans Friedli, von und in Zürich; Walter Meister, von Zürich, in Zollikon; Hans-Jörg Scherraus, von und in St. Gallen. Dr. Hans Rudolf Christen führt Einzelunterschrift; Hans Friedli, Walter Meister und Hans-Jörg Scherraus zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Bahnhofplatz 7 (bei Dr. H. R. Christen).

Bureau Biel

29. Januar 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Vacuum Chronometer Corpora- tion, in Biel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Ur- kunde vom 29. Dezember 1972 eine Stiftung. Sie bezweckt die Ge- währung von Unterstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer, im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst; an den Arbeitnehmer im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität seines Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Perso-

nen, für deren Unterhalt er sorgt; im Falle des Todes des Arbeitneh- mers an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache auf- gekommen ist; fehlen diese Begünstigten, so fällt das aus den eigenen Beiträgen des Verstorbenen geäußerte Kapital (ohne Zins) oder der entsprechende Gegenwert an seine Nachkommen, Eltern, Geschwis- ter oder Geschwisterkinder; an den Arbeitnehmer für die Schulung oder berufliche Ausbildung seiner Kinder; für den Unterhalt und Be- trieb von Wohlfahrtsheimen oder ähnlichen Einrichtungen zu Gun- sten des Personals (z.B. Kindergärten, Lehrlingsheime, Bäder). Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von minde- stens 3 Mitgliedern, welche durch den Verwaltungsrat der Stifterfir- ma und soweit möglich durch das Personal gewählt werden. Mitglie- der des Stiftungsrates sind: Hans Ulrich Klingenberg, von Schaffhau- sen, in St. Niklaus, Gemeinde Merzligen BE, Präsident; Renzo Ca- stagna, von Biel, in Port, Sekretär, und Anni Klingenberg geborene Thürrer, von Schaffhause, in St. Niklaus, Gemeinde Merzligen BE, Mitglied. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Der Sekretär und Anni Klingenberg zeichnen kollektiv zu zweien unter sich oder mit dem Präsidenten. Domizil der Stiftung: Silbergasse 9.

30. Januar 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Josef Lanz, Präzisionsmechanik, in Biel (SHAB Nr. 200 vom 29. 8. 1964, S. 2627). Gemäss öffentli- cher Urkunde vom 30. November 1972 wurden die Statuten der Stif- tung geändert. Die Justizdirektion des Kantons Bern hat der Aende- rung am 27. Dezember 1972 zugestimmt. Der Name der Stiftung lau- tet nun **Personalfürsorge-Stiftung der Firma Josef Lanz, Maschinenfabrik**. Der Stiftungsrat besteht gegenwärtig aus Josef Lanz, Präsident (bisher), und Werner Bösch, von Widnau, in Biel, Sekretär (neu). Der Präsident des Stiftungsrates zeichnet weiterhin einzeln, der Sekretär kollektiv zu zweien.

30. Januar 1973.

Caisse de pensions SSIH, à Bienne. Sous ce nom, la Société Suisse pour l'Industrie Horlogère SA, à Genève, a constitué, selon acte au- thentique du 22 décembre 1972, une Caisse de pensions. La caisse a pour but de protéger le personnel des sociétés groupées au sein de la SSIH, ainsi que le personnel des entreprises affiliées à l'une ou plu- sieurs desdites sociétés, contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et de la mort. L'administration est confiée à un comité de la caisse, composé d'un président et de 4 membres au moins. SSIH désigne le président ainsi que la moitié des membres. L'autre moitié est nommée par les assurés au service des sociétés et des entreprises affiliées et choisie parmi eux. Sont actuellement mem- bres avec droit à la signature collective: Dr. Georg Krnetz, de Berne et Aarburg à Berne, président; Josette Ratsajski née Monbaron, de Tra- melan, à Bienne, et Joseph Boinay, de Vendinencourt, au Landeron. La signature collective à deux est en outre conférée à Johnny Dichy, de et à La Chaux-de-Fonds, administrateur de la caisse de pensions. Adresse: Rue Centrale 63 (dans les bureaux de SSIH Management Services SA).

30. janvier 1973.

Fonds de prévoyance SSIH, à Bienne. Sous ce nom, la Société Suisse pour l'Industrie Horlogère SA, à Genève, a constitué, selon ac- te authentique du 22 décembre 1972 une fondation. Le fonds a pour but de protéger le personnel des sociétés groupées au sein de la SSIH, ainsi que le personnel des entreprises affiliées à l'une ou plusieurs desdites sociétés, contre les conséquences économiques de la vieilles- se, de l'invalidité et de la mort. L'administration est confiée à un con- seil de fondation composé de 6 membres au plus; désigné par la fon- datrice. Sont actuellement membres du conseil: Hans Flückiger, de Rohrbach, à Bienne, président; Charles-Louis Brandt, du Locle, à Evilard; Joseph Boinay, de Vendinencourt, au Landeron; Jean-Mauri- ce Piguet, du Chenit VD, à Evilard; Edouard-Louis Tissot, de et au Locle, et Othmar Triebold, de Granges SO, à Rheinfelden. La fonda- tion est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation. La signature collective à deux est en outre con- férée à Johnny Dichy, de et à La Chaux-de-Fonds, administrateur de la fondation. Adresse: Rue Centrale N° 63 (dans les bureaux de SSIH Management Services SA).

Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

29. Januar 1973.

Altarsaylffonds der Gemeinde Zweisimmen, in Zweisimmen (SHAB Nr. 36 vom 12. 2. 1972, S. 373). Infolge Demission sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Der Präsident Ernst Freidig, der Vi- zepresident Kurt Steiner und der Sekretär Hans Mülser. Deren Un- terschriften sind erloschen. Neu wurden gewählt: Martin Krebs, von Rüeggisberg, in Zweisimmen, als Präsident; Albert Geiger, von Wi- sen SO, in Zweisimmen, als Vizepräsident, und Hans Vogel, von Gurbrü, in Zweisimmen, als Sekretär. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv je zu zweien.

Bureau Büren an der Aare

29. Januar 1973.

Personalfürsorge-Stiftung Schlup & Cie. A.G., in Lengnau (SHAB Nr. 119 vom 24. 5. 1956, S. 1437). Die Unterschriften der ausgeschie- denen Stiftungsräte Karl Kropf-Steffen, Hans Rüfli und Walter Schlup-Krummenacher sind erloschen. Der Stiftungsrat besteht nun aus: Dr. Paul Lüthi, von Rüderswil BE, in Biel, Präsident; Kurt Zim- mermann, von Buchberg SH, in Biel, Sekretär, und Walter Hubacher, von Urtenen, in Biel. Der Präsident zeichnet je mit einem der beiden anderen Mitglieder des Stiftungsrates.

Bureau Laufen

26. Januar 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der Firmen E. & M. Jermann und Josef Jer- mann-Studer, in Zwingen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 25. Januar 1973 eine Stiftung. Sie be- zweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifter, einschliesslich der Mitglieder der Geschäftsleitung, im Falle von Alter, Tod (Hinterbliebenenschutz), Invalidität und unverschuldeten Notlagen, sowie allgemein die Durchführung und Förderung von Massnahmen, die der Personalwohlfahrt dienen. Die Stiftung kann zu diesen Zwecken auch Zuwendungen an andere steuerbefreite Wohlfahrts-einrichtungen der Stifter machen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 1 bis 5 Mitgliedern. Der Stif- tungsrat besteht aus: Josef Jermann, als Präsident; Erich Jermann, Martin Jermann, Franz Hueber, alle vier von und in Zwingen, und Peter Halbeisen, von und in Dittingen, als Sekretär. Franz Hueber oder Peter Halbeisen zeichnen kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Stiftungsratsmitglieder. Domizil: Baselstrasse 39, im Büro der Firmen E. & M. Jermann und Josef Jermann-Studer.

26. Januar 1973.

Personalfürsorge-Stiftung der AG für Baudokumentation und Infor- mation Docu, in Blauen (SHAB Nr. 285 vom 5. 12. 1970, S. 2771). Durch Urkunde vom 21. Dezember 1972 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 18. Januar 1973 das Stiftungsstatut geändert. Der Zweck der Stiftung besteht nunmehr in der Gewährung von Un- terstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslo- sigkeit des Arbeitnehmers selbst; an den Arbeitnehmer im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität seines Ehegatten, seiner minder- jährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache aufgekomen ist; fehlen diese Begünstigten, so fällt das aus den eigenen Beiträgen des Verstorbenen geäußerte Kapital (ohne Zins) oder der entspre- chende Gegenwert an seine Nachkommen, Eltern, Geschwister oder

Geschwisterkinder; an den Arbeitnehmer für die Schulung oder berufliche Ausbildung seiner Kinder; für den Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtskassen oder ähnlichen Einrichtungen zu Gunsten des Personals. Die Stiftung kann solche Einrichtungen auch selbst erwerben oder erstellen. Zur Erreichung des Stiftungszweckes kann die Stiftung Versicherungsverträge zu Gunsten der Destinatäre oder eines Teils derselben abschliessen.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

25. Januar 1973.

Personalfürsorge der Kraftwerke Oberhasli AG, in Innertkirchen (SHAB Nr. 194 vom 19. 8. 1972, S. 2197). Ulrich Eggenberger, von Grabs, in Innertkirchen, bisher Präsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neuer Präsident wurde gewählt: Fritz Zingg, von Melchnau, in Innertkirchen, bisher Mitglied, er zeichnet wie bisher kollektiv zu zweien. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt: Christoph Jost, von Eriswil, in Meiringen, er zeichnet kollektiv zu zweien.

Bureau Thun

26. Januar 1973.

Pensionskasse der Kanderkies A.G. Thun, in Thun (SHAB Nr. 304 vom 28. 12. 1957, S. 3413). Henri August Favre, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Präsidenten wurde Arnold Schmid (bisher Mitglied) gewählt. Er zeichnet wie bis anhin kollektiv zu zweien.

31. Januar 1973.

Wohlfahrtsfonds der Kanderkies A.G. Thun, in Thun (SHAB Nr. 158 vom 11. 7. 1959, S. 1972). Henry-A. Favre ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum Präsidenten des Stiftungsrates wurde Arnold Schmid gewählt. Er zeichnet wie bisher kollektiv zu zweien. Als neues Mitglied und Sekretär des Stiftungsrates wurde Linus Flury, von Berschwil, in Thun, gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

Luzern — Lucerne — Lucerna

29. Januar 1973.

Stiftung für Schul- und Kirchenmusik, in Luzern. Gemäss öffentlich beurkundetem Stiftungstatut vom 15. Januar 1973 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Zweck: Sicherung einer oder mehrerer Liegenschaften im Raume Luzern zur Ausbildung von Schul- und Kirchenmusikern, insbesondere für die Weiterführung der Kirchenmusikschule Luzern. Zurverfügungstellung von Räumlichkeiten für den Schulbetrieb. Sie fördert die Weiterführung der Akademie für Schul- und Kirchenmusik, die sowohl den Bedürfnissen des Staates, der Einwohnergemeinden und denjenigen der verschiedenen Konfessionen und Kirchgemeinden entsprechen soll. Erwerb oder Mieten von Liegenschaften, insbesondere Erwerb von Grundstücken Nr. 213 GB Luzern, dessen Unterhalt und Verwaltung für den Betrieb der vorgenannten Akademie. Organe der Stiftung sind der aus mindestens 4 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, der Verwalter und die Kontrollstelle. Präsident des Stiftungsrates ist Dr. Joseph Duss, von Schüpfheim; Vizepräsident Dr. Joseph Hug, von und in Luzern; Aktuar Moritz Arnet, von Wolhusen, in Luzern und Beisitzer Edwin Villiger, von Bünzen AG, in Luterbach SO. Verwalter ist Felix Hangartner, von und in Luzern. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv zu zweien mit einem weiteren Stiftungsrat oder dem Verwalter. Adresse: Obergrundstrasse 13 (eigene Büros).

31. Januar 1973.

Stiftung Hilfsfonds der Papierfabrik Perlen, in Perlen, Gemeinde Buchrain (SHAB Nr. 48 vom 26. 2. 1972, S. 503). Das Mitglied des Stiftungsrates Werner Mäder wohnt nun in Meggen. Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien sind die bisherigen Prokuristen Dr. Dietrich Werner und Ernst Schmidiger; ihre Prokuren sind erloschen.

31. Januar 1973.

Wohlfahrtshaus Perlen, in Perlen, Gemeinde Root (SHAB Nr. 48 vom 26. 2. 1972, S. 503). Der Präsident des Stiftungsrates Werner Mäder wohnt nun in Meggen. Neue Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien sind Ernst Schmidiger und Dr. Dietrich Werner, von Deutschland, in Perlen, Gemeinde Buchrain; die Prokura des Erstgenannten ist erloschen.

Schwyz — Schwytz — Svitto

29. Januar 1973.

Fürsorgefonds der Firma Rüttimann AG, Möbelfabrik, Siebnen, in Siebnen, Gemeinde Galgenen (SHAB Nr. 135 vom 13. 6. 1970, S. 1364). Durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons Schwyz vom 5. Februar 1964 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Stiftungsrat besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern. Die Unterschrift von Hans Sahli, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Die Stiftung wird neu mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Willi Vögel, von Leuggern AG, in Siebnen, Gemeinde Schübelbach, Mitglied des Stiftungsrates.

29. Januar 1973.

Personalfürsorge der Firma Adolf Heinzer-Fanchini, Metzgerei z. Ochsen, Muotathal, in Muotathal. Unter diesem Namen besteht laut öffentlicher Urkunde vom 28. November 1972 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Mitarbeiter der Stifterfirma bei Alter, Krankheit, Unfall, Militärdienst bzw. bei deren Tod für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Mitarbeitern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 2 bis 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird je mit Einzelunterschrift vertreten durch Adolf Heinzer-Fanchini, Präsident des Stiftungsrates, und Agnes Heinzer-Fanchini, Mitglied, beide von und in Muotathal. Domizil: bei der Stifterfirma.

29. Januar 1973.

Personalfürsorge der Firma Franz Stössel & Co., Innenausbau, Brunnen, in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl. Unter diesem Namen besteht laut öffentlicher Urkunde vom 31. Oktober 1972 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Mitarbeiter der Stifterfirma bei Alter, Krankheit, Unfall, Militärdienst bzw. bei deren Tod für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Mitarbeitern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 2 bis 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird je mit Einzelunterschrift vertreten durch Robert Stössel, von Ingenbohl, Präsident des Stiftungsrates, und durch Josef Schwieger, von Urhusen LU, Mitglied, beide in Brunnen, Gemeinde Ingenbohl. Domizil: bei der Stifterfirma.

29. Januar 1973.

Personalfürsorge der Firma F. Betschart & Söhne, Dachdeckerei, Illgau, in Illgau. Unter diesem Namen besteht laut öffentlicher Urkunde vom 29. Dezember 1972 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Mitarbeiter der Stifterfirma bei Alter, Krankheit, Unfall, Militärdienst bzw. nach deren Tod für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Mitarbeitern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 2 bis 5 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird je mit Einzelunterschrift vertreten durch Franz Betschart-Rickenbach, Präsident des Stiftungsrates, und durch die Mitglieder Franz Betschart-Lipp, Walter Betschart und Paul Betschart, alle von und in Illgau, Domizil: bei der Stifterfirma.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

26. Januar 1973.

Personalfürsorge der Erpsarnskasse Nidwalden, in Stans. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlich beurkundeter Stiftungsurkunde vom 29. Dezember 1972 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma wie für die Hinterbliebenen dieser Arbeitnehmer durch Gewährung von periodischen oder einmaligen Unterstützungen und zwar an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Invalidität oder unverschuldeter Notlage und im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von fünf Mitgliedern, wovon zwei dem Kreise der Dienstpflichtigen angehören müssen. Die Kontrollstelle besteht aus zwei Revisoren, von denen der eine von der Stifterfirma, der andere von den Destinatären gewählt wird. Für die Stiftung zeichnen kollektiv zu zweien: Remigi Blättler-Odermatt, von und in Hergiswil NW, Präsident, und Oscar Wyrsch, von Buochs, in Stans, Geschäftsführer. Domizil der Stiftung: bei der Stifterfirma, Buochserstrasse.

Zug — Zoug — Zugo

25. Januar 1973.

Europäischer Wohlfahrtsfonds der Associated Merchandising Corporation, in Zug. Fürsorge im Falle von Alter und Tod gegenüber denjenigen europäischen Angestellten der Associated Merchandising Corporation, welche die Aufnahmebedingungen gemäss dem Reglement des «European Welfare Fund of A.M.C.» erfüllen usw. (SHAB Nr. 304 vom 31. 12. 1959, S. 3651). Gemäss Beschluss des Eidgenössischen Departements des Innern, Bern, vom 18. August 1972 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die publikationspflichtigen Tatsachen wurden davon nicht betroffen. Richard G. Tinnerholm, Präsident; Joseph P. Kasper und Charles Dinichert, Sekretär, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurden gewählt: Steven L. Osterweis, amerikanischer Staatsangehöriger, in New York, als Präsident; Frederick Kremer Jr., amerikanischer Staatsangehöriger, in Chappaqua, USA, als Sekretär, und Italo Renato Mosca, amerikanischer Staatsangehöriger, in Florenz (I). Kollektivunterschrift zu zweien ist erteilt worden an: Gordon Mills, amerikanischer Staatsangehöriger, in Randolph/New Jersey, USA; Jerrene Edmonson, amerikanischer Staatsangehöriger, in Darien, Connecticut, USA, und Henry M. Cannon britischer Staatsangehöriger, in Northwood, Middlesex, England.

25. Januar 1973.

Fürsorgefonds für die Angestellten der Gebr. Gysi A.G. Baar, in Baar. Fürsorge für die männlichen und weiblichen Angestellten der Stifterfirma im Alter oder bei Tod usw. (SHAB Nr. 251 vom 28. 10. 1963, S. 3036). Willy Schweizer-Binzeiger, Aktuar, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat und zugleich als Aktuar wurde gewählt: Hans Weber, von Schmidrud, in Baar. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

29. Januar 1973.

Control Data Personalfürsorge-Stiftung, bisher in Luzern (SHAB Nr. 300 vom 21. 12. 1968, S. 2767). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 27. Januar 1972 und die Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Zug vom 18. Dezember 1972 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Sitz wurde nach Zug verlegt. Der Zweck wurde wie folgt geändert: Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firmen Control Data Holding A.G., Zug, Control Data AG, Zürich, Commercial Credit Computer Leasing AG, Zürich und Commercial Credit Services AG, Zürich, sowie deren Angehörige und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen in Fällen von Alter, Tod, Krankheit oder Invalidität. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 4 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Erich A. Fischer, von und in Zürich, Präsident; Peter Achermann, von Luzern, nun in Zumikon; Georg H. Meister, von Marthalen und Merishausen, in Zürich, und Edwin Mettler, von Hemberg, in Meyrin. Der Präsident führt Einzelunterschrift; die weiteren Mitglieder zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Baarerstrasse 112 (c/o Control Data Holding A.G.).

31. Januar 1973.

Personal-Versicherungsfonds der Metallwaren-Holding A.G., in Zug (SHAB Nr. 117 vom 23. 5. 1970, S. 1181). Hans Köfer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde gewählt: Dr. Hans Leisch, von Dürnten ZH, in Aarau.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

29 janvier 1973.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel du Grand Parking Grand Places S.A., à Fribourg. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 6 décembre 1972, une fondation. Elle a pour but de venir en aide aux employés et ouvriers du Grand Parking en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, d'accident et, en cas de décès, aux membres, de la famille de l'employé décédé. Le conseil de fondation est composé de deux membres au moins, dont un est nommé par le conseil d'administration de la société fondatrice et l'autre par le personnel. Le conseil de fondation désigne un vérificateur. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation. Celui-ci est composé de Albéric de Weck, de Fribourg, à Corminboeuf, président; Hermann Kolly, de St-Sylvestre, à Fribourg, secrétaire, et de Jean Tissot, de Cerniat, à Fribourg. Adresse: 91, rue de Lausanne, c/o Société Grand Parking Grand Places S.A.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

29. Januar 1973.

Personalfürsorge der Mühlen AG Flamatt, in Flamatt, Gemeinde Winnenwil (SHAB Nr. 6 vom 9. 1. 1960, S. 73). Gottfried Lanzrein tritt als Präsident des Stiftungsrates zurück. Seine Unterschrift ist erloschen. Der Stiftungsrat besteht neu aus folgenden Mitgliedern: Fritz Lehnheir, von Speiz, in Freiburg, Präsident; Max Lanzrein, von Thun, in Neueneegg, Vizepräsident, und Josef Sallin, von Sales und Cortepauche, in Ueberstorf, Sekretär. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

30. Januar 1973.

Stiftung Heimatmuseum des Sensebezirks, in Tafers. Unter diesem Namen besteht eine Stiftung gemäss öffentlicher Urkunde vom 14. Dezember 1972. Sie bezweckt: Gründung und Ausbau eines Heimatmuseums in Tafers; Sammlung von heimatkundlichen Objekten und Kollektionen; Verwaltung und Unterhalt der Museumsgüter, Veranstaltung von Ausstellungen; Sammlung von Geldmitteln für die Schaffung und den weiteren Ausbau des Museums. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus wenigstens 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Josef Jungo, von Dürnten und Freiburg, in Freiburg; Josef Küttel, von Weggis und Greppen, in Tafers; Pius Fasel, von St. Antoni, in Tafers; Viktor Schwallier, von Luterbach, in Tafers; Anton Seewer, von Plasselb, in Plasselb; Eugen Aebischer, von Heitenried, in Tafers; Robert Carrel, von Rechthalten, in Tafers. Die Stiftung wird vertreten durch die Kollektivunterschrift des Präsidenten oder Vizepräsidenten mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates. Präsident ist Josef Jungo; Vizepräsident Josef Küttel und Sekretär Pius Fasel.

Solothurn — Solcure — Soletta

Bureau Dorneck

26. Januar 1973.

Mitarbeiter-Fürsorge der Allgemeinen Anthroposophischen Gesellschaft, in Dornach. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. Januar 1973 eine Stiftung. Zweck: Die Mitarbeiter der Stifterfirma sowie inländischer Institutionen anthroposophischer Richtung resp. der Nachfolgerinnen gegen die wirtschaftlichen Folgen des Wegfalles des Erwerbseinkommens wegen Alter, Tod, Krankheit, Invalidität und Arbeitslosigkeit zu schützen. Es können auch Angehörige und Hinterbliebenen der Mitarbeiter unterstützt werden. Die Stiftung kann beliebige Fürsorgeinstitutionen einrichten; sie kann Versicherungsverträge zugunsten der Mitarbeiter oder eines Teils derselben abschliessen oder finanzieren, in welchen jedoch die Stiftung selbst Versicherungsnehmerin sein muss. Einziges Organ der Stiftung ist der aus fünf Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Zeichnungsberechtigte Mitglieder des Stiftungsrates sind: Dr. Werner Berger, von Oensingen, in Dornach, als Präsident; Emil Estermann, von Basel, in Arlesheim, als Vizepräsident und Arnold Zeindler, von Winterthur, in Dornach, als Sekretär. Der Präsident zeichnet kollektiv zu zweien mit dem Vizepräsidenten oder Sekretär. Domizil der Stiftung: Goetheanum Dornach.

Bureau Stadt Solothurn

1. Februar 1973.

Personalfürsorge der Loreto AG Solothurn, Drehteile- und Schraubenfabrikation, in Solothurn. Stiftung (SHAB Nr. 106 vom 8. 5. 1971, S. 1112). Josef Hänsli und Martha Biedermann sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Gertrud Probst, von Rüthen, in Langendorf, und Johann Mathys, von Willadingen, in Güttingen. Die Genannten zeichnen kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten des Stiftungsrates.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

26. Januar 1973.

Personalfürsorge der Firma A. Stadclmann AG, in Basel, Vögelenstrasse 89 (bei der Stifterfirma), neue Stiftung. Datum der öffentlichen Urkunde: 9. Januar 1973. Zweck: Altersvorsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma, bzw. bei deren Tod für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden und ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Stiftungsrat: 3 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen die Mitglieder: Alfred Georg Stadelmann, von Basel, in Oberwil BL, Präsident; Max Spoerri, von und in Basel, und Werner Kollros, von und in Basel.

26. Januar 1973.

Augenspital in Basel, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 218 vom 17. 9. 1966, S. 2940). Unterschriften Dr. Peter Steiner, Kommissionsvizepräsident, und Dr. Alfred Ludwig, Kommissionsmitglied, erloschen. Kommissionsmitglieder mit Einzelunterschrift neu: Dr. Pius Bischofberger, von Oberegg, in Basel, Vizepräsident, und Ernst Richard Maeder, von Basel und Schleithelm, in Basel, Kassier.

26. Januar 1973.

Vorsorge der Basler, Versicherungs-Gesellschaft, in Basel (SHAB Nr. 24 vom 29. 1. 1972, S. 253). Zeichnungsberechtigte (Vertreter des Arbeitgeber) mit Unterschrift zu zweien neu: Dr. Jacques Röthlisberger, von Basel, in Aesch BL, und Serge Bassin, von Saules BE, in Münchenstein. Zeichnungsberechtigte (Vertreter der Arbeitnehmer) mit Unterschrift mit einem Stiftungsrat, mit einem Vertreter des Arbeitgebers oder mit dem Geschäftsführer neu: Claude Daqui, von Petres-Posens, in Allschwil; Henriette Camper, von Bülach und Winterthur; in Basel, Josef Realini, von Stabio, in Reinach BL; Walter Oberle, von und in Basel; Pius Tschopp, von Leukerbad, in Corminboeuf; Hermann Eberle, von Häggenschwil, in Mörschwil; Edwin Fügler, von Obersiegenthal, in Zürich; Willi Keller, von Zürich, in Beringen; Adolf Schumacher, von Rüschegg, in Bern; Bruno Hänggi, von Nunningen, in Breitenbach; René Frey, von und in Basel; Hans Oberholzer, von Goldingen, in Frauenfeld, und Victor Zuchuat, von Savièse, in Sion.

29. Januar 1973.

Pensionskasse der Patria Allgemeine Versicherungsgesellschaft (Caisse de pension de Patria Société générale d'assurances) (Cassa di pensioni di Patria Società generale d'assicurazioni), in Basel, St. Alban-Anlage 26 (bei der Stifterfirma), neue Stiftung. Datum der öffentlichen Urkunde: 11. Dezember 1972. Zweck: Vorsorge für das ständige Personal (sowie dessen Angehörige) der Stifterfirma, und zwar sowohl für das Verwaltungspersonal, wie für das Aussendienstpersonal, bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Tod oder anderen besonderen Notlagen. Stiftungsrat: mindestens 3 Mitglieder. Stiftungsratsmitglieder mit Unterschrift zu zweien: Hugo Oberer, von Muttenz und Pratteln, in Muttenz, Präsident; Dr. Hans Steinemann, von Hagenbuch, in Basel, und Werner Christen, von Basel und Affoltern im Emmental, in Basel.

29. Januar 1973.

Arbeiter- und Angestellten-Fürsorgefonds der Storchten Parking AG, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 302 vom 24. 12. 1966, S. 4097). Unterschrift Emil Junker-Muchenberger, Stiftungsratspräsident, erloschen. Stiftungsratspräsident mit Unterschrift zu zweien neu: Emil Junker-Moeller, von St. Gallen, in Riehen.

31. Januar 1973.

Werk der Gemeindegewerkschaft vom Roten Kreuz, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 128 vom 5. 6. 1971, S. 1374). Neues Domizil: Holbeinstrasse 76 (bei Pfr. Paul Kaiser).

31. Januar 1973.

Friedrich Zschokke-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 117 vom 22. 5. 1948, S. 1423). Unterschrift Hans Albert Burckhardt, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: Peter Adolf Lüscher, von Moosleerau, in Reinach BL, Stiftungsratsmitglied; Dr. Adolf Portmann, bei welchem der Titel Prof. beifügt wurde, bisher Stiftungsratsmitglied, zeichnet nun als Stiftungsratspräsident zu zweien.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

26. Januar 1973.

Personalfürsorge der ELEMO-EMB Elektromotorenbau AG, in Birsfelden (SHAB Nr. 224 vom 25. 9. 1971, S. 2347). Aus dem Stiftungsrat ist der Präsident Kurt Pfenniger ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Präsident des Stiftungsrates wurde ernannt: Traugott Buess, von Gelterkinden, in Birsfelden. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

26. Januar 1973.

Ernst Müller-Stiftung, in Münchenstein. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Dezember 1972 eine Stiftung. Zweck: Den Fürsorgeleistungen, welche die Firma zugunsten ihrer Arbeitnehmer und deren Angehörige errichtet hat oder künftig errichten wird, Zuwendungen zur Erfüllung ihres Zweckes oder zur Verbesserung ihrer Fürsorgeleistungen in bestimmten, durch Reglement oder Beschluss des Stiftungsrates festzulegenden Fällen auszurichten. Dem aus mindestens drei Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat gehören mit Kollektivunterschrift zu zweien an: Hans Müller-Senn, von Basel, in Reinach, als Präsident; Paul Hof, von Zwingen, in Arlesheim, und Dr. John Ochse, von und in Basel, als Mitglieder. Domizil: Tramstrasse 18 (bei der Stifterin).

26. Januar 1973.

Personalfürsorgestiftung der Firma D. Benone & Co., bisher in Basel (SHAB Nr. 223 vom 23. 9. 1967, S. 3170). Die Stiftungsurkunde wurde am 2. Oktober 1972 mit Zustimmung des Justizdepartementes des Kantons Basel-Stadt vom 16. Oktober 1972 geändert und der Sitz nach Muttentz verlegt. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Benone AG**. Zweck der Stiftung: Schutz des Personals vor den wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, Alter und Tod. Die ursprüngliche Stiftungsurkunde datiert vom 11. September 1967. Dem aus mindestens zwei Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat gehören an: Dominique Benone, von Mumpf AG, in Muttentz, Präsident mit Einzelunterschrift; Ernest Warmbrodt, von Sisele BE, in Birsfelden, und Rolf Sorgnitt, deutscher Staatsangehöriger, in Dossbach (Deutschland), als Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Wildensteinerstrasse 21 (bei der Stifterin).

26. Januar 1973.

Stiftung Pflegeheim «Rose», Muttentz, in Muttentz. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. August 1972 eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährleistung des Fortbestandes und des Betriebs des vom Stifter eingerichteten Pflegeheims «Rose». Organe der Stiftung sind ein Stiftungsrat aus einem bis drei Mitgliedern, die Heimleitung und die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: August Künzel-Baumann, von Basel, in Muttentz, als Präsident; Dr. Leonhard Gysin-Herzmann, von Basel und Liestal, in Liestal, und Dr. Hans Peter Mangold-Maeder, von Basel und Lupsingen, in Muttentz. Der Präsident führt Einzelunterschrift, die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Rothausstrasse 15.

26. Januar 1973.

Personalfürsorgestiftung der Firma Ernst Heid AG, in Sissach (SHAB Nr. 100 vom 30. 4. 1966, S. 1408). Aus dem Stiftungsrat ist Alfred Neukomm infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Mitglied wurde Otto Gruner, von Walliswil BE, in Zünzgen BL, in den Stiftungsrat gewählt; er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

Appenzel I.-Rh. — Appenzel Rh. int. — Appenzello int.

30. Januar 1973.

Personalfürsorgestiftung der Firma Brauerei Locher AG, Oberegg, in Oberegg (SHAB Nr. 44 vom 22. 2. 1969, S. 418). Diese Stiftung ist mit Ermächtigung der Ständekommission von Appenzel I.-Rh. vom 17. Januar 1973 durch Uebertragung ihres Vermögens an eine Pensionskasse aufgehoben worden. Die Liquidation ist beendet. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

29. Januar 1973.

Personal-Fürsorge-Fonds der Fluka A.G., Chemische Fabrik, in Buchs (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1971, S. 1899). Die Unterschrift von Dr. Kurt Furgler, Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat und als Präsident gewählt: Dr. Josef Hüppi, von Gommiswald, in St. Gallen, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

Graubünden — Grisons — Grigioni

25. Januar 1973.

Pensionskasse Calanda Brüu, in Chur (SHAB Nr. 88 vom 15. 4. 1972, S. 954). Jakob Näf ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Stiftungsrat ist Jakob Dietrich, von Eichberg AG, in Chur; er zeichnet kollektiv zu zweien. Domizil: c/o Stifterfirma, Kasernenstrasse 36.

29. Januar 1973.

Opisid d'Engadina Bassa a Scuol, in Scuol (SHAB Nr. 290 vom 12. 12. 1959, S. 3441). Rico Gritti, Präsident; Anton Arquin, Vizepräsident, und Daniel Peer, Aktuar, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neue Stiftungsräte: Jochen Curdin Toutsch, von und in Zernez, Präsident; Casimir De-noth, von Ramosch und Samnaun, in Ramosch, Vizepräsident, und Dr. Duri Campell, von Suchs, in Scuol, Aktuar. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

25. Januar 1973.

Langenbach-Fürsorgestiftung, in Lenzburg (SHAB Nr. 12 vom 15. 1. 1972, S. 126). Als neues, kollektiv zu zweien unterschreibsberechtigtes Mitglied des Stiftungsrates wurde ernannt: Dr. Raetus Mutzner-Grob, von Chur und Maienfeld GR, in Zürich.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

29. Januar 1973.

Rosa Ritter-Zweifel-Gedächtnis-Stiftung, in Sirmach (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1955, S. 82). Mit Beschluss vom 19. Januar 1973 hat das Finanzdepartement des Kantons Thurgau der Aufhebung der Stiftung und der Uebertragung des Stiftungsvermögens an die Stiftung der Angestelltenfürsorge der Weberei Sirmach zugestimmt. Die Stiftung ist erloschen.

31. Januar 1973.

Personalfürsorgestiftung der Firma Martini-Buchbindereimaschinenfabrik A.G. Frauenfeld, in Frauenfeld (SHAB Nr. 218 vom 16. 9. 1972, S. 2426). Max Fischer, von Schlatt ZH, in Rickenbach ZH, wurde als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1^{er} febbraio 1973.

Fondazione di previdenza per il personale della Wander Chimica S.A., in Locarno, con sede in Locarno (FUSC del 29. 1. 1972, No 24, p. 254). Willi Baumann, dimissionario, non fa più parte del consiglio; la sua firma è cancellata. In sua sostituzione è stato nominato: Michele Zurini, da Tegna, in Locarno, con diritto di firma collettiva a due.

Ufficio di Lugano

31 gennaio 1973.

Fondazione Chiesa di Cristo Risorto, in Lugano (FUSC dell'11. 11. 1972, No 266, p. 2922). Il consiglio d'amministrazione è ora composto da: Renato Guidicelli, da Ponto Valentino, in Lugano, presidente; M. R. don Umberto Reggiori, da ed in Lugano, vice-presidente; Pier Mario Franzl, di nazionalità italiana, in Lugano, cassiere; M. R. don Eric Zoppi, da Crana, in Lugano, segretario; Can. don Arnoldo Giovannini, da Rivera, in Lugano, membro; Emilio Poretti, da ed in Lugano, membro, e prof. Alessandro Lepori, da Lopagno, in Lugano, membro (tutti nuovi). La fondazione è vincolata dalla firma individuale del fondatore Mons. Giuseppe Martinoli e dalla firma collettiva a due del presidente con un altro membro del consiglio d'amministrazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Echallens

1^{er} février 1973.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'entreprise A. et B. Lechaire, à Echallens. Sous ce nom, il a été constitué, selon acte authentique dressé le 30 novembre 1972, une fondation, qui a

pour but de venir en aide, par les moyens que son conseil juge appropriés, aux membres du personnel de l'entreprise A. et B. Lechaire, à Echallens, en cas de vieillesse, d'invalidité, de maladie, d'accident et en cas de décès aux membres de la famille de la personne décédée. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation, composé d'un à cinq membres. Si des bénéficiaires versent des contributions à la fondation, ils seront représentés au conseil de fondation dans la mesure de leurs versements. Les représentants des bénéficiaires choisis dans le sein du personnel seront élus par les bénéficiaires eux-mêmes; les autres membres du conseil de fondation seront nommés par la fondatrice, qui désigne également le président du conseil de fondation. Le conseil de fondation désigne un contrôleur des comptes, choisi hors de son sein. Le conseil de fondation est composé d'Alexis Lechaire, président, de Lovatens, à Saint-Sulpice; Joseph Pollien, secrétaire, d'Assens, à Echallens, et Ernest Rutz, membre, de Hemberg SG, à Pully. La fondation est engagée par la signature collective à deux de deux membres du conseil de fondation. Adresse: chez A. et B. Lechaire.

Bureau de Lausanne

26 janvier 1973.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Vve Pierre Chiara & Cie, à Lausanne (FOSC du 31. 12. 1964, p. 3923). Selon décision du Département de l'Intérieur et de la Santé publique du canton de Vaud du 11 janvier 1973, les statuts ont été modifiés. Nouveau nom: **Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Chiara & Cie**.

31 janvier 1973.

Caisse de retraite et de prévoyance en faveur du personnel du Garage Majestic S.A., à Lausanne. Nouvelle fondation. Date de l'acte authentique: 20 décembre 1972. But: protéger le personnel de l'entreprise, ainsi que ses proches, contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et de la mort. Comité: 5 membres au moins. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres Paul Oberli, de Ruderswil, à Epesses, président; Roland Hautier, de Juriens, à Epalinges, et Robert Girardin, de France, à Renens. Adresse: Rue St-Martin 3.

1^{er} février 1973.

Fonds de prévoyance du personnel de Imic S.A. à Lausanne et des autres sociétés affiliées du groupe Imic Liberia, à Lausanne. Nouvelle fondation. Date de l'acte authentique: 14 décembre 1972. But: aider les membres du personnel de Imic S.A. à Lausanne et des autres sociétés affiliées du groupe Imic Liberia et leur famille, ainsi qu'éventuellement d'anciens employés ou leur famille ou enfin toutes autres personnes dont la fondatrice utiliserait les services, à faire face aux conséquences économiques résultant notamment de la retraite, de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. Conseil: 3 à 9 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres Peter Dimitri, des USA, à Paris, président; Eric Baudat, d'Arnex-sur-Orbe, à Lausanne, et Frédéric Jahns, d'Allemagne, à Lutry. Adresse: Chemin des Trois-Rois 2 (chez Fides Union Fiduciaire).

1^{er} février 1973.

Fondation Charles Veillon, à Lausanne. Nouvelle fondation. Date de l'acte authentique: 16 novembre 1972. But: susciter et appuyer toute activité, initiative, oeuvre et recherche visant à l'instauration d'une éthique du dialogue entre les personnes, groupes sociaux et ethniques ou à la confrontation méthodologique des opinions, expériences, systèmes, philosophies et morales; promouvoir toute activité, pensée, oeuvre et projet illustrant les facteurs inaliénables de la culture européenne, de sa cohérence dans la diversité, de sa continuité dans le renouvellement, les exigences que le christianisme y a déposées et la conception et la pratique fédérales, comme principe de vie en commun, de comportement et de gouvernement des personnes, peuples et cultures; encourager la recherche et l'application des méthodes requises par l'interdisciplinarité des connaissances, leur enseignement et leur rôle formateur permanent de l'esprit et du comportement. Conseil: 3 à 7 membres. Directoire: 5 à 7 membres, qui sont: Pascal Veillon, d'Aigle et Bex, à Lausanne, président; Edmond Bertholet, de Rougemont, à Bex, vice-président; Alain Schärli, de Genève, à Bernex-près-Genève; Jean Vallat, de Bure BE, à Lausanne; André Veillon, d'Aigle et Bex, à Lausanne, et Jean-Claude Veillon, d'Aigle et Bex, à Prilly. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président avec un autre membre du directoire. Adresse du siège légal: Avenue des Acacias 12 (chez André Veillon). Bureaux: Bussy-près-Lausanne, route de Crissier (chez S.A. Charles Veillon).

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

25 janvier 1973.

Fonds des oeuvres sociales en faveur du personnel de Looping S.A., à Corcelles, commune de Corcelles-Cormondrèche (FOSC du 13. 2. 1971, No 36, p. 355). Willy Wittwer, président du conseil de fondation, est maintenant domicilié à Cormondrèche, commune de Corcelles-Cormondrèche.

25 janvier 1973.

Fonds de secours en faveur du personnel de la société Wermeille & Cie S.A., à Saint-Aubin, commune de Saint-Aubin-Sauges (FOSC du 14. 11. 1964, No 266, p. 3453). Marcel Wermeille et André Huguenin ne sont plus membres du conseil de fondation; leurs pouvoirs sont éteints. Ont été nommé membres du conseil: Frédy-Jules Robert Nicoud, des Ponts-de-Martel, du Locle et de La Chaux-du-Milieu, à Bôle, secrétaire-caissier, avec signature collective à deux; Daisy-Hélène Schlunegger née Chalon, épouse de Jean-Pierre, de Lauterbrunnen et de La Chaux-de-Fonds, à Chez-le-Bart, commune de Gorgier, membre, avec signature collective à deux. Signature collective à deux des membres du conseil de fondation. Adresse: rue Fin de Praz 22, en les bureaux de Wermeille & Cie S.A.

Bureau de Locle

29 janvier 1973.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de «Jarrell-Ash (Europe) S.A.», au Locle (FOSC du 16. 1. 1971, No 12, p. 119). Par arrêté du 15 décembre 1972, le Conseil d'Etat de la République et Canton de Neuchâtel a constaté la dissolution de plein droit de la dite fondation, et mandaté le Conseil communal du Locle, à l'effet de requérir la radiation de la fondation dissoute au registre du commerce. Cette fondation est radiée d'office (art. 104 ORC), du registre du commerce.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

23 janvier 1973.

Fondation en faveur du personnel de la maison F.A. Landry et Cie, aux Verrières-Suisses, aux Verrières (FOSC du 8. 6. 1963, No 131, p. 1684). Aurèle Guye, membre du conseil de fondation est décédé, ses pouvoirs sont éteints. Nouveau membre: Jacques Jeannot, des Verrières et de La Côte-aux-Fées, aux Bayards, avec signature collective à deux.

Bureau de Neuchâtel

29 janvier 1973.

Caisse de retraite et d'invalidité du personnel de la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel (FOSC du 2. 8. 1969, No 178, p. 1796). Jean-François Krebs, de Neuchâtel, à Cortaillood, est nommé membre du comité, avec signature collective à deux. La signature de Jean-Pierre Zahnd, décédé, est radiée.

31 janvier 1973.

Fondation en faveur du personnel de Bühler & Otter, Société en nom collectif, à Marin-Epagnier (FOSC du 5. 9. 1964, No 206, p. 2693). Avec l'autorisation de l'Autorité de surveillance, la fondation a modifié son nom. Elle s'appellera dorénavant **Fondation en faveur du personnel de Eugène Bühler**. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Eric Frasse est sorti du conseil de fondation; sa signature est radiée. Gladys von Escher née Collet, de Zurich, à Saint-Blaise, a été nommé membre et secrétaire avec signature collective à deux.

Genf — Genève — Ginevra

26 janvier 1973.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel du groupe Cedroth, à Genève (FOSC du 15. 11. 1969, p. 2638). Les pouvoirs de Maarten W. Fick sont radiés. Manfred-Ernest Fink, de Kleinandelfingen ZH, à Genève, membre du conseil, signe collectivement à deux.

26 janvier 1973.

Fondation en faveur du personnel itinérant des sociétés du Groupe Procter & Gamble, à Genève (FOSC du 7. 6. 1969, p. 1309). La fondation est radiée par suite de sa dissolution. (Arrêté du département des finances et contributions du canton de Genève).

26 janvier 1973.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la «Blanchisserie Illico» Emile Huber et Charlotte Kleinschmidt, à Genève (FOSC du 8. 7. 1972, p. 1809). Les pouvoirs de Marguerite Trivelli sont radiés. Adrien Cavelli, de Lugano TI, à Meyrin, membre du conseil, signe collectivement avec le président.

26 janvier 1973.

Fondation de prévoyance en faveur des employés et ouvriers de la société Moulins de Versoix SA, à Versoix (FOSC du 10. 7. 1965, p. 2177). Les pouvoirs d'Ernest Strohbach sont radiés. Jean-Yves Tainturier, de France, à Saint-Genis (Ain, France), membre du conseil, signe collectivement avec André Estier, président, ou Bernard Estier, tous deux membres du conseil.

26 janvier 1973.

Fondation en faveur du personnel de Roto-Sadag SA, à Genève (FOSC du 1. 4. 1967, p. 1107). Les pouvoirs de Victor Neuenschwander sont radiés. Jean Malche, membre du conseil, nommé président, signe collectivement à deux. Pierre Combe, d'Orbe VD, à Lancy, membre et secrétaire du conseil, signe collectivement avec le président. Jean Studemann n'est plus secrétaire; il reste membre du conseil et continue à signer collectivement avec le président.

26 janvier 1973.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison M. Bovard, O. Schlatter et Cie, successeurs, à Genève (FOSC du 18. 5. 1968, p. 1075). Acte de fondation modifié le 3 janvier 1973. But: prémunir le personnel stable de l'entreprise contre les conséquences économiques résultant de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. La fondation pourra accorder des secours au personnel de l'entreprise et, éventuellement, à leur famille, en cas de maladie ou d'accidents. (Arrêté du Conseil d'Etat).

26 janvier 1973.

Fonds de Prévoyance en faveur du Personnel de la Maison Ed. Wenger SA Manufacture de Boîtes de Montres et Bijouterie, à Genève (FOSC du 24. 11. 1962, p. 3397). Les pouvoirs de René Talarid sont radiés. Jean Golay, du Chenit VD, à Onex, membre du conseil, signe collectivement à deux.

26 janvier 1973.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel ouvrier de la maison Wittnauer et Cie Société Anonyme, à Carouge (FOSC du 15. 4. 1972, p. 954). Les pouvoirs de Jean Guignard sont radiés. Francis Spori, de Boltigen BE, à Genève, membre du conseil, signe collectivement avec le président ou le secrétaire.

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Société de laiterie de Derrière-la-Côte, à Derrière-la-Côte, r/Le Sentier, Commune du Chenit

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 742 et 745 CO

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire du 25 août 1972 a décidé la dissolution et la liquidation de la société.

Les créanciers de la société sont invités à faire, d'ici au 31 mars 1973, toute production auprès du liquidateur soussigné, conformément à l'art. 742 CO sous peine de forclusion. (A101)

1347 Le Sentier, le 5 février 1973

Roger Nicole, bureau fiduciaire, Grand Rue 76, 1347 Le Sentier

Rechnungsruf und öffentliches Inventar

Das Bezirksgericht Aarau hat am 7. Februar 1973 über Regazzoni-Stirnmann Luigi Stefano, geb. 1921, Baumeister, von Morbio Superiore TI, in Aarau wohnhaft gewesen, gestorben am 12. Januar 1973, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bevolligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 10. März 1973 der Gemeindekanzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 des ZGB erwähnten Folgen eintreten. (Art. 581 ff. ZGB). (A108)

5000 Aarau, den 7. Februar 1973.

Bezirksgericht.

Rechnungsruf und öffentliches Inventar

ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden innert der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Rechnungsruf: Steffen Rudolf, geboren 1920, Kasermeister und Schweinmäster, von Trub BE, in Brittnau wohnhaft gewesen, gestorben am 15. Januar 1973.

Eingabe an die Gemeindekanzlei Brittnau.

Frist bis 5. März 1973.

(A92)

4800 Zofingen, den 25. Januar 1973

Im Namen des Bezirksgerichtes: Der Gerichtsschreiber i.V.

Bank Leu AG, Zürich

Aktiven

Bilanz per 31. Dezember 1972

Passiven

	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		118 800 980.67	Bankenkreditoren auf Sicht		97 041 898.04
Bankendebitoren auf Sicht		115 330 420.72	Bankenkreditoren auf Zeit		27 976 222.—
Bankendebitoren auf Zeit		192 621 175.58	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	18 746 222.—	
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	157 304 175.58		Kreditoren auf Sicht		271 405 166.59
Wechsel und Geldmarktpapiere		41 579 654.58	Kreditoren auf Zeit		310 390 138.45
– davon Reskriptions Schatzscheine	9 000 000.—		– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	176 209 734.10	
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung		94 370 267.12	Spareinlagen		363 027 688.30
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung		180 525 256.35	Depositen-, Einlage- und Anlagehefte		274 887 871.93
– davon mit hypothekarischer Deckung	109 622 022.33		Kassenobligationen		182 984 000.—
– wovon Bau- und Landkredite	82 892 706.20		Obligationen-Anleihen		20 000 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung		80 797 501.26	– davon Wandelanleihen	—	
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung		115 822 795.58	Pfandbriefdarlehen		59 000 000.—
– davon mit hypothekarischer Deckung	92 575 131.06		Akzepte und Eigenwechsel	—	
Kontokorrent-Kredite und Darlehen			Sonstige Passiven		
an öffentlich-rechtliche Körperschaften		34 203 470.55	Kapital		
– Total Debitoren und Vorschüsse	505 719 290.86		Gesetzliche Reserve		70 395 954.55
Hypothekaranlagen		459 055 380.—	Andere Reserven		35 000 000.—
Wertschriften		274 953 749.85	Vortrag vom Vorjahr		7 500 000.—
Dauernde Beteiligungen		13 697 061.30	Jahresergebnis		55 000 000.—
Bankgebäude		11 834 556.95			2 732 737.53
Andere Liegenschaften		6 405 000.—			10 809 625.62
Sonstige Aktiven		48 154 032.50			
		1 788 151 303.01			1 788 151 303.01
Kautionsdebitoren	14 718 115.10		Kautionsverpflichtungen	14 718 115.10	
Ergänzende Angaben zur Jahresbilanz					
		Fr.			
Verpflichtungen aus Akkreditiven		4 254 486.—			
Indossamentsverpflichtungen aus Rediskontierungen bestanden keine		—			
Forderungen aus festen Termingeschäften in Wertpapieren					
und in Edelmetallen		7 855 911.15			
Verpflichtungen aus festen Termingeschäften					
in Wertpapieren und in Edelmetallen		14 004 133.—			
Gesamtbetrag der Auslandaktiven		339 705 917.46			
Davon entfallen auf die Bankendebitoren mit einer					
Laufzeit bis zu 90 Tagen		191 459 146.49			
darüber		21 000 000.—			
Total Bankdebitoren		212 459 146.49			
Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1972					
Aufwand			Ertrag		
			Fr.		
Passivzinsen	45 862 978.73		Aktivzinsen	52 110 631.84	
Bankbehörden und Personal	23 607 930.35		Ertrag Wechsel und Geldmarktpapiere	2 216 419.62	
Beiträge an Personal-Wohlfahrtseinrichtungen	2 537 247.—		Kommissionsertrag	12 404 004.24	
Geschäfts- und Bürokosten	6 814 256.36		Ertrag aus Handel mit Devisen und Edelmetallen	6 927 102.13	
Steuern	3 815 962.35		Wertschriftenertrag	12 599 078.88	
Verluste, Abschreibungen und Rückstellungen	1 000 000.—		Ertrag der dauernden Beteiligungen	1 117 598.30	
Reingewinn	10 809 625.62		Verschiedenes	7 073 165.40	
	94 448 000.41			94 448 000.41	

Bank Rohner AG, St. Gallen

Aktiven

Zwischenbilanz per 31. Dezember 1972

Passiven

	Fr.	Fr.		Fr.	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben		16 895 118.25	Bankenkreditoren auf Sicht		3 346 840.55
Bankendebitoren auf Sicht		18 980 551.05	Bankenkreditoren auf Zeit		28 776 200.25
Bankendebitoren auf Zeit		2 244 295.65	– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	27 732 909.65	
– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	2 244 295.65		Kreditoren auf Sicht		34 381 884.97
Wechsel		592 758.25	Kreditoren auf Zeit		50 011 452.14
Kontokorrentdebitoren:			– davon mit Laufzeit bis zu 90 Tagen	15 542 193.90	
ohne Deckung		4 368 613.40	Spareinlagen		7 861 980.18
mit Deckung		59 273 446.75	Depositen, Einlage-, Anlage- und Terminalanlagehefte		100 074 980.41
– davon gegen hypothekarische Deckung	3 997 282.84		Kassaobligationen		21 615 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen:			Wandelanleihe		12 000 000.—
ungedeckt		160 299 736.39	Hypotheken auf eigenen Liegenschaften		950 000.—
gedeckt		15 563 057.65	Sonstige Passiven		25 695 209.01
– davon gegen hypothekarische Deckung	1 659 239.35		Aktienkapital		18 750 000.—
Hypothekaranlagen		4 200 000.—	Partizipationsscheinkapital		250 000.—
Wertschriften		2 889 511.70	Reserven		10 803 000.—
Beteiligungen		3 450 000.—	Gewinnvortrag		128 931.28
Bankgebäude		5 150 000.—			
Andere Liegenschaften		8 098 672.—			
Edelmetalle		3 867 866.30			
Sonstige Aktiven		3 971 851.40			
Nicht bezahltes Aktienkapital		4 800 000.—			
		314 645 478.79			314 645 478.79
Kautionen	2 670 678.—		Kautionen	2 670 678.—	

Mitteilungen Communications Comunicazioni

Spanien

Globalkontingente

Gestützt auf die Verfügung des Handelsministeriums vom 30. April 1963 hat die Generaldirektion für Zoll- und Handelspolitik im Januar 1973 die für das laufende Jahr geltenden Importquoten für die noch der globalen Kontingentierung unterstellten Waren festgesetzt. Die entsprechende Liste wurde im «Boletín oficial» vom 24. Januar 1973 veröffentlicht.

Insgesamt bestehen noch 54 Kontingente, die im allgemeinen Waren aus verschiedenen Zollpositionen enthalten; ihre Zusammensetzung erfährt gegenüber der letztjährigen in einigen Fällen Änderungen. Im Prinzip kann im Vergleich zu der Vorjahresregelung mit um etwa 10 Prozent erhöhten Quoten gerechnet werden. Die Freigabe erfolgt, wie üblich, später; die spanischen Importeure werden darüber jeweils mit einer separaten Publikation im Amtsblatt orientiert.

Die Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes besitzt die Liste und ist auf schriftliche Anfrage hin bereit, nähere Auskunft zu erteilen.

Espagne

Contingents globaux

Se fondant sur l'ordonnance du Ministère du commerce du 30 avril 1963, la Direction générale de la politique douanière et commerciale a fixé les contingents d'importation valables pour l'année courante pour les produits encore assujettis au contingentement global. La liste de ces contingents a été publiée dans le «Boletín oficial» du 24 janvier 1973.

Au total, il existe encore 54 contingents qui concernent en général des marchandises de différentes positions douanières; leur composition a subi dans certains cas des changements par rapport à l'an dernier. En principe, on peut compter sur une augmentation des contingents d'environ 10 pour cent d'une année à l'autre. Selon l'usage, leur libération aura lieu ultérieurement; les importateurs espagnols en seront informés dans chaque cas par une publication séparée dans le Bulletin officiel.

La Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique est en possession de la liste et fournit sur demande écrite des renseignements plus détaillés.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland

Service international des virements postaux

Unverbindliche Umrechnungskurse ab 9. Februar 1973

Cours de conversion sans engagement, dès le 9 février 1973

Algerien/Algérie	100 Dinars	= Fr. 81.30
Belgien/Luxemburg	100 Fr. belg.	= Fr. 8.25
Dänemark/Danemark	100 Kronen	= Fr. 53.20
Deutschland/Allemagne	100 DM	= Fr. 114.50
Frankreich/France	100 FF	= Fr. 72.20
Grossbritannien und Nordirland/Grande-Bretagne et Irlande du Nord	1 £ Sterl.	= Fr. 8.61
Italien/Italie	100 Lire	= Fr. —.62 ⁵⁰
Japan/Japon	100 Yen	= Fr. 1.22 ^{1/2}
Marokko/Maroc	100 DH	= Fr. 81.25
Niederlande/Pays-Bas	100 Florins	= Fr. 113.80
Norwegen/Norvège	100 Kronen	= Fr. 55.65
Oesterreich/Autriche	100 Schilling	= Fr. 15.84
Schweden/Suède	100 Kronen	= Fr. 77.—

Postcheckverkehr, Beitritte

Chèques postaux, adhésions

Fortsetzung — Suite

Buckten: Find Edi 40-18009.
 Büllach: Lee Hermine Frau Verkäuferin 84-22372.
 Bulle: Grandjean-Kretz Anna Mme 17-20994.
 Büren an der Aare: Baumgartner Walter 25-41550.
 Burgdorf: Balmer Peter Patria-Kreisagentur 34-3185. — Külling-Schenk Lina Frau 34-3187. — Speiser-Begusch Katharina-Frau 34-5338.
 Bülgen UR: Baumann Hans 60-62419.
 Büsserach: Dobler-Freiburgs Albin 40-58544.
 Bussigny-près-Lausanne: Chabrilanges Jacques 10-55585. — Chapuis-Corbaz Emilie et Blanche 10-32327. — Depierre Anne-Marie 10-55580. — Maisson et Loisirs SA Villars-St-Croix 10-26395.
 Cama: Cassa parochiale 65-6016.
 Carona: Freudig Friedrich arch. 69-16587.
 Caslano: Rizzi Gardone 69-16582.
 Cassarate: Schölberger Alberto 69-344.
 Chambésy: Scania SA paiements d'avance 12-9269.
 Châtéard d'Oex: Aeberhard Marie-Jeanne Mme 18-7758. — Boand Fernand et Nadine 18-7754.
 Le Châtéard VS: Cuenat Daniel 19-21570. — Vouilloz Charles 19-21571.
 Le Chaux (Cossonay): Bonzon Emma 10-55587.
 Chavannes-de-Bogis: Société de jeunesse Bogis-Chavannes 12-21285.
 Chavannes-près-Renens: Demage Charles 10-55545.
 Châssay: Brifa di Giorgio 60-4670. — Ste-O-Fix SA 69-8919.
 Trans Chasso SA trasporti inter. 69-9337.
 Chur: Erziehungshaus Masans 70-624. — Jeger Paul 70-16186. — Nothing-Ruppert Heinz und Aloise 70-16195. — Reich Louis 70-16196. — Rigoloth Beatrice 70-16178. — Schneller Helena 70-16197. — Schweighauser Yvonne 70-16190. — Vogt Mathilde 70-16198.
 Claron: Scopel Vittorio trasporti 65-5354.
 Colombier NE: Herrmann Claude 20-15143.
 Concise: Chapuis Pierreite import export Corcelles-près-Concise 10-26374.
 Corcelles NE: Fuss Christiane Mlle 20-16168.
 Corcelles-sur-Chavornay: Burri Jean-Jacques 10-32330.
 Corcelles-près-Payerne: Société fédérale de gymnastique 10-26394.
 Cornaux NE: Favre Marcel 18-7757.
 Courfaivre: Jubin Marcel commerçant 25-10529.
 Courgenay: Hêche Marcel 25-41548.
 Couvet: 100ème anniversaire Union chorale 20-8957. — Kaufmann Beat 20-16822.
 Crissier: Branchina Salvatore 10-55578. — Pilet Lysiane 10-55581. — Roman José et Carmen 10-53419.
 La Croix-de-Rozon: Supporters (Les) du Compièrès FC 12-21294.
 Cuarnens: Gaillard Ellen 10-55551.
 Cugy VD: Desponds Jean 10-32325.
 Dällikon: Bannwin Alois 84-21987. — Borgegding Karl-Heinz u. Gertrude 84-22582. — Frei Peter Kibitz Reisedienst 80-46393.
 Davos Dorf: Casutt Magdalena 70-16191. — Meier-Menig Paul Hausverwalter 70-10159.
 Davos Platz: Lawinenhundegruppe Davos-Prättigau 70-10138.
 Dettligen: Klaus-Keller Karl 45-13609. — Leuenberger-Fohler Wilhelm u. Susanne 45-13613.
 Derendingen: Kräuchi-Marti Edouard u. Silvia 45-13608. — Schrag Madeleine 45-20335. — Schweizer Verband Volksdienst Kantine der Schoeller-Textil AG 45-5111. — Wiedmann Felix Elektro-Fachgeschäft 45-6178.
 Diesse: Brechbühl André u. Dora 25-41561. — Guillaume Marcel 25-41560.
 Diessenhofen: Buchmeier Richard 82-8152.
 Dietikon: Agiato Rosa Frau 84-22597. — Hess-Ronchetti Rudolf und Teresa 80-72062. — Lüthi Fritz 84-22655. — Michel-Stöckli Franz u. Sophie 84-31849. — Rösch Stephan Transporte 80-56652. — Volken-Roder Beat u. Doris 84-31842.
 Dietlikon: Kessler & Nessensohn Maschinen und Zubehör für das Schneideatelier 80-48012. — Toller Maria Filialleiterin 80-72077.

Dubard: Meili Alfred 84-22634.
 Domdidier: Lambert Georges chef monteur 17-20273.
 Dommartin: Groupement scolaire 10-26380.
 Dornach: Duescher-Lapaire Liliane 40-58218. — Thoma Erich Maschinen-techniker 40-58522.
 Dotikon: Schweizer Verband Volksdienst Kantine der Schweiz. Sprengstoff-Fabrik AG 30-17273.
 Dotzigen: Dolder Elisabeth u. Lydia 25-41552.
 Dübendorf: Berset Gilbert 84-31848. — Heise-Siber Helmut u. Edith 84-22589. — Kummert Susanne 84-31865. — Senn Rosel 84-31863. — Schwimmclub Dübendorf 80-69232. — Stalder-Rück Ferdinand u. Theres 84-31850. — Vicario Antonino 84-22649.
 Ebikon: Pavo-Verlag S. Panizza M. Vogel 60-25276.
 Ebnat-Kappel: Becken-Dörner Hans-Joachim und Ursula 80-72084. — Müller Hedi Büroangestellte 80-89706.
 Ebnat-Kappel: Lenggenhager Hermann 90-33387.
 Ebnat-Kappel: V.D. Anta-Fernandez Pabli 10-53416. — Axtmann Anne-Marie 10-55579. — Magnin Jean-Louis servimatic 10-26376. — Ricca Salvatore 10-55575.
 Effretikon: Huwyler Otto Tagelswangen 84-31858. — Köberl Gertraud 84-22605. — Schmid-Mauerhofer Bernhard u. Esther 84-22629.
 Einsiedeln: Ochsen Johanna Fr. 87-6903.
 Eglzwilz: Roos Josef dipl. phys. ETH 80-72063.
 Emmen: Schweizer Verband Volksdienst Personalrestaurant Arbalet de eid. Flugzeugwerkes 60-10749. — Schweizer Verband Volksdienst Soldatenhaus 60-25264.
 Emmenbrücke: Bitterli-Egli Martin 60-42007. — Fischer Karl 60-61302. — Rothkegel-Pilzer Markles 60-25274.
 Engstlen: Stucki Rudolf Schreinerei 30-65605. — Kull-Perret Ernst und Clara 87-6885. — Peter Alfred 87-6882.
 Epalinges: Disersen-Smith P. et M. M. et Mme 10-32336. — Richon Marinette 10-55534.
 Erlenbach ZH: Diwe GmbH Rauchlachs-Import San-Siro Leder Moden 80-16694.
 Ermensee: Gemeindefanzel 60-25256.
 Eschenbach SG: Thoma Albert Automechaniker 90-33391.
 Esslingen: Ackermann Robert Angestellter 80-89732. — Roha AG 80-32024.
 Estavannes: Pichonnaz Paul abbé 17-20385.
 Estavayer-le-Lac: Schmidlin Françoise ménagère 17-20990.
 Ettingen: Netter Josef Pfarrer-Resignat 40-58543.
 Etzwilen: Vetterli-Küng Ernst und Marianne 85-10837.
 Evliard: Neukom Otto 25-16589.
 Evölene: Pannatier Maurice négociant 19-3658.
 Fahrni B. Thun: Emmentalische Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft Ulrich Guggisberg Bezirksagentur 30-36004.
 Fankhaus (Trub): Beutler Alfred Monteur 30-65611.
 Faulensee: Hüttinger Erich 30-58470.
 Fällanden: Gremli Hans Lebensmittel-Ing. 80-72070. — Rieder-Cafilisch H. P. und E. 80-72095.
 Fehraltorf: Wenger-Müller Oskar u. Paulette 84-22594.
 Felsberg: Darlehenskasse 70-10170.
 Feuerthalen: Hangartner Bruno 82-8136. — Schurter Alfred 82-8129. — Schurter Kurt 82-6543.
 Filzbach: Kindergarten Kerenzerberg 87-4204. — Menzi & Kamm Malergeschäft 87-3108.
 Flammatt: Dolder Ernst Abteilungsleiter 30-65490.
 Flanthey: Lamont-Bagnoud Marial et Odette 19-21580.
 Flavil: Menet-Kopp A. Ing. H. R. Menet 90-33386.
 Fleurier: Dumont-Lebet Paul 20-16609. — Raymond Victor 20-16536.
 Films Waldhaus: Hässig Urs Michael 70-16187. — Stockwerkeigentümer-Gemeinschaft Casa Radulff 80-18643.
 Fontainelemon: Cêtre Denis 20-26606.
 Forch: Merz Walter Magaziner 80-89729.
 Fraubrunnen: Ludwig Max u. Annemarie 30-65658.
 Fribourg: Meier Karl Automechaniker 85-8330. — Organisationskomitee 56. Generalversammlung Schweiz. Verein für Straf- Gefängniswesen und Schutzsicherheit 85-6580.
 Frenkendorf: Brehm Walter Bauzeichner-Bauführer 40-58575. — Candra-Fässler R. und G. 40-58571.
 Fribourg: Amis de la Nature groupe des skieurs 17-4876. — Condensateurs Fribourg Holding SA 17-5020. — Faessler Marg-Ange pianiste prof.

17-20984. — Publicitas Ski-Rallye Lenk 1973 17-9104. — Pythoud Jean 17-20983. — Schwaller Anton Ing. techn. HTL 30-65509. — Uldry Alfred 17-20993.
 Fian: Melcher Andri 70-16193.
 Föllinsdorf: Cramer Simon 40-58153. — Nikol-Stumpf Heinz 40-58521. — Voss-Gonzalez E. u. M. 40-70815.
 Fully: Carron-Roduit Denis commerçant 19-10175.
 Gachnang: Zweifel Konrad Zimmermann 84-22643.
 Gais: Mazenauer Hans 90-33395.
 Galgenen: Hauser Rita Fr. 87-6881.
 Gandria: Ferbach Richard 69-16578.
 Gelterkinden: Meier-Soncin Emil 40-58517. — Sparverein Gelterkinden 40-4926. — Töni-Westermann C. und E. 40-58524.
 Genève: Association générale des étudiants en sciences 12-21297. — Barreau Michel 12-62733. — Bérard Alphonse Jean-Louis Klein succ. serrurerie constructions métalliques Le Lignon 12-4771. — Bersier Josiane Mme Le Lignon 12-62794. — Bohren Roger E. 12-21287. — Bouvagnet Elisabeth Mme 12-62806. — Bowling League of internat. organisations 12-21286. — Brancato Vira Mme 12-62759. — Di Cicilia Antonio 12-32587. — Ducommun René Paul et Liliane M. et Mme Le Lignon 12-21281. — Félix Bernand garage: Place des Nations 12-5128. — Geniez Marcelle Mme 12-62737. — Girard Anne-Marie Mme 12-62739. — Girard Michel 12-62740. — Groupe des naturalistes 12-21290. — Guth A. & J. Csank bureau d'architecture et d'urbanisme 12-13671. — Hohl Michel & Gaudenzio Vignin Décorama 12-21291. — Ibanez Pilar Mlle 12-30210. — Janin Michel & Florian Held laboratoire dentaire 12-21282. — Lanz Prisca Mlle 12-21295. — Laval Jean-Pierre 12-62743. — Loosli Oskar footballscope Chêne-Bourg 10-26390. — Lüscher Liliane Mlle Le Lignon 12-62744. — Maendly Gérard 12-21293. — Malnuil Jean 12-62751. — Mauron-Curraut Michel et Raymonde M. et Mme 12-21264. — Morgillo Carmela Mme Le Lignon 12-62760. — Mottu Philippe Chêne-Bougeries 12-14171. — Müller Elke Mme Le Lignon 12-13964. — Piermont Camille Mlle 12-21296. — Quiquerel-Boucar Alain 12-62589. — Ramuz T. Mme blanchisserie Edelweis 12-18605. — Robeco Rolinco Utilico SA Genève 12-6048. — Rüegg René commerçant techn. 12-21283. — Schenker Liliane Mlle 12-62720. — Service 2000 SA 12-11827. — Stutz Gisèle Mme 12-62758. — Teixeira Antonio 12-32674. — Topwork SA succ. de Genève 12-13100. — Vilela Julio Carouge 12-32604. — Zonca Joseph Pt.-Lancy 12-41308.
 Gentboud: Keller Pierre 12-13915.
 Gerlafingen: Käser Hugo 45-13618. — Käser-Jutzeler Paul u. Sylvia 45-13627. — Schweizer Verband Volksdienst Kantine der von Roll AG 45-2002.
 Gimel: Isely Reynald 10-53418.
 Girmoric: Giudici Rodolfo 65-11513.
 Gland: Mirra Vincenzo 12-21292. — Sécheron Soudure SA 12-1409.
 Glarus: Evang.-method. Kirche Immobilien 87-4199. — Evang. Missionsverein 87-4200. — Kleiner-Kälin Jakob 87-6910. — Krieg-Hefti H. und D. 87-6876. — Streiff-Brunner Christoph und Edith 87-6891. — Wittwer-Streiff Lutzbrugg: Akt & Ritzl Alritz-Vertrieb 80-53939. — Cantele Reinhold Geschäftsführer 80-89688. — Gehrig Adrian Dr. med. dent. eid. dipl. Zahnarzt 80-29096.
 Glattfelden: Lenzi Hans 84-31855.
 Gollion: Dubois-Décoster P.-A. et E. M. et Mme 10-32315.
 Gommiswald: Wolfer-Wolf Rudolf Ing. Werbe-Spectra 87-3109.
 Gondiswil: Flückiger Bertha Fr. Coustaz 49-3289.
 Gossau SG: Keller-Angehrn P. und L. 90-32248.
 Gossau ZH: Attenhofer Heinz Bauspenglerei 80-49338. — Schoch-Altorfer E. 84-22616.
 Grafenort: Fischer-Stuber Hans 60-25255.
 Grafrieden: Burkhardt Fritz Packer 30-65551.
 La Grand-Saconnex: Waser Michel 12-41307.

Fortsetzung siehe nächste Nr. — Suite voir prochain n°

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
 Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique, Berne

Zürcher Ziegeleien

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu einer

ausserordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 23. Februar 1973, 15 Uhr, ins Zunthaus «Zur Zimmerleuten», Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Beschlussfassung über Statutenänderung.
2. Beschlussfassung über die Ausgabe von 110 000 Partizipationsscheinen im Nominalwert von Fr. 100.— je Stück an die Aktionäre unter Lieberierung zulasten der Spezialreserve.

Stimmkarten und Vorschläge zur Statutenänderung können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bis zum 22. Februar 1973, 10 Uhr, im Büro Giesshübelstrasse 40, Zürich 3. (Postadresse: Postfach 357, 8021 Zürich).

Zürich, den 26. Januar 1973

Der Verwaltungsrat

Bank in Reinach

Unsere Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Donnerstag, den 22. Februar 1973, nachmittags 16 Uhr, in den Saalbau in Reinach eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1972 und Décharge-Erteilung an die Verwaltungsböhrden.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Erhöhung des Aktienkapitals von 6 Mio. Franken auf 9 Mio. Franken.
5. Feststellung der Zeichnung und Einzahlung der Kapitalerhöhung.
6. Statutenänderung.
7. Verschiedenes.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen auf unseren Büros in Reinach, Beinwil am See, Seengen, Suhr, Teufenthal und Gontenschwil zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind Eintrittskarten erforderlich. Dieselben können unter Angabe der Aktiennummern bis 20. Februar 1973 an unseren Schaltern bezogen werden.

Reinach, den 26. Januar 1973

Der Verwaltungsrat



Spar- & Leihkasse Lyss



Die Sparhefteinlagen sind hauptsächlich in I. Hypotheken und in Gemeindedarlehen angelegt. Das haftende Eigenvermögen inkl. interne Rückstellungen und stille Reserven übersteigt wesentlich 10 Prozent der Einlagen und der Bilanzsumme.

106. ordentliche Generalversammlung der Gesellschafter

Samstag, den 24. Februar 1973, 14 Uhr, im Hotel «Weisses Kreuz», in Lyss.

Traktanden:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der 106. Rechnung, Entlastung der ausführenden Organe.
2. Beschluss über die Dividende (Antrag 9% an die 762 Aktionäre) und die übrige Verwendung des Reinertrages.
3. Wahlen
 - a) Verwaltungsrat von 2 Mitgliedern des Verwaltungsrates wegen Ablauf der Amtsdauer; Ersatzwahl für Herrn Hermann Christen sel.;
 - b) von drei Mitgliedern der Kontrollstelle;
 - c) des Verwalters.
4. Mitteilungen.
5. Varia.

Nach Schluss der Verhandlungen wird die Dividende ausbezahlt, soweit von anwesenden Aktionären nicht Zusendung oder Gutschrift gewünscht wird.

Die Aktionäre werden zu dieser Versammlung höflich eingeladen.

Die Jahresrechnung nebst Bilanz, der schriftliche Bericht der Revisoren und der Antrag über die Verwendung des Reinertrages liegen während zehn Tagen vor der Versammlung zur Einsicht der Gesellschafter im Büro des Institutes auf.

Lyss, den 23. Januar 1973

Namens des Verwaltungsrates
 Der Präsident: Dr. Fr. König
 Der Sekretär i.V.: Chs. Ferrazzini

Compagnie Industrielle et Commerciale du Gaz SA Vevey

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le vendredi 23 février 1973, à 16 h., à la Salle de conférences du bâtiment du Gaz, av. Général-Guisan 28, à Vevey. (Liste de présence dès 15 h. 30.)

Ordre du jour:

1. Opérations statutaires.
2. Rémunération des administrateurs et contrôleurs.

Le compte de profits et pertes, le bilan au 30 septembre 1972, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion seront à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège de la société, dès le 12 février 1973.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées par les bureaux de la société, avenue Général-Guisan 28, à Vevey, ou par la Banque Cantonale Vaudoise, l'Union de Banques Suisses et la Banque Populaire Suisse.

Vevey, le 10 février 1973

Le conseil d'administration

Crédit agricole et industriel de La Broye Estavayer-le-Lac

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

qui aura lieu le jeudi 8 mars 1973, à 10 h. 30, à l'Hôtel de la Fleur de Lys, à Estavayer-le-Lac.

Tractanda:

1. Procès-verbal de la dernière assemblée.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Comptes de l'exercice 1972.
4. Rapport des contrôleurs.
5. Approbation des comptes et décharge à la direction et au conseil d'administration.
6. Approbation des propositions concernant la répartition du bénéfice.
7. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de la commission vérificatrice sont à disposition des actionnaires, dès ce jour, dans les bureaux de la banque.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale doivent être demandées pour toutes les actions nominatives et au porteur au siège de la banque à Estavayer-le-Lac ou à la succursale de Fribourg jusqu'au vendredi 2 mars 1973, au plus tard; il n'en sera plus délivré après cette date. La remise de cartes aux détenteurs d'actions au porteur ne s'effectuera que sur présentation des titres ou justification de leur possession.

Pour les actions nominatives, seuls les actionnaires régulièrement inscrits au registre des actions à la date du 31 janvier 1973 pourront exercer leur droit. Aucun transfert d'actions ne sera enregistré du 31 janvier au 8 mars 1973.

Estavayer-le-Lac, le 31 janvier 1973

Le conseil d'administration

Crédit Foncier neuchâtelois

Messieurs les actionnaires du Crédit Foncier neuchâtelois sont convoqués, aux termes des articles 13 et 14 des statuts, en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 22 février 1973, à 11 h., à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel.

Ordre du jour:

1. Rapports et comptes du 109^e exercice.
2. Nominations statutaires.

Les actionnaires qui assisteront à cette assemblée devront, à teneur de l'article 15 des statuts, déposer leurs actions jusqu'au vendredi 16 février 1973 inclusivement, au siège de la société, à Neuchâtel, ou auprès des agences de Neuchâtel, de La Chaux-de-Fonds, du Locle, de Fontainemelon et du Landeron.

Dès le 12 février 1973, le compte de profits et pertes, le bilan, le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net, seront à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Neuchâtel, le 2 février 1973

Le président du conseil d'administration

Kredietbank (Suisse) SA, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le jeudi 22 février 1973, à 15 h. 30, dans les locaux de la banque, 18, boulevard Georges-Favon, 2^e étage, Genève.

Ordre du jour:

1. Rapport de Monsieur le président Thienpont.
2. Augmentation du capital social de fr. 10 000 000.— à fr. 20 000 000.— entièrement versés, par l'émission de 10 000 actions nouvelles au porteur de fr. 1000.— nominal chacune.
3. Divers.

Genève, le 9 février 1973

Le conseil d'administration

Nous recherchons brevets ou licences pour divers pays dans les domaines

Destruction des ordures Traitement des eaux

Faire offres écrites à Techniplans SA, 8, bd de Pérolles, 1700 Fribourg.

Im SHAB werden regelmässig die neuesten Fabrik- und Handelsmarken publiziert. Nutzen Sie diese Tatsache — inserieren Sie!

Nichtigerklärung

Das Sparheft Nr. 111 016 der Ersparniskasse Biel wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes wird hiermit aufgefordert, dasselbe innert dreissig Tagen, vom Erscheinen dieser Publikation an zu rechnen, unter Nachweis seiner Rechte, bei der Ersparniskasse Biel vorzuweisen, andernfalls der Gläubiger die Urkunde im Sinne von Art. 90 OR als kraftlos erklärt und über den Gegenwert verfügen wird.

Biel, den 5. Februar 1972

Ersparniskasse Biel

Das Einlageheft Nr. 11652, Aussteller AKO Bank, Zürich, mit einem Guthabensaldo von Fr. 1282.95, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Einlageheftes wird aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten, ab heute, am Schalter der AKO Bank, Zürich, vorzuweisen. Andernfalls wird das Einlageheft als kraftlos erklärt.

Zürich, den 7. Februar 1973

AKO Bank, Talackerstrasse 50, 8021 Zürich

Das Sparheft Nr. 1270-10607-9, ausgestellt von der Bank Leu AG, Zürich, mit einem Guthabensaldo von Fr. 1456.45 wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Sparheftes werden hiermit aufgefordert, dasselbe binnen 6 Monaten, von heute an gerechnet, an den Schaltern der unterzeichneten Bank vorzuweisen; andernfalls wird dieses Sparheft als kraftlos erklärt und ein neues ausgestellt.

Bank Leu AG

Nachtwächterdienste

und Bewachungen jeder Art übernimmt fortlaufend

ALLIANZ-BEWACHUNG AG
Sonneggstrasse 24
Tel. 062/22 35 88
4600 Olten

Verlangen Sie vom SHAB unentgeltliche Zusendung einer Probenummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft».

Inserate erschliessen den Markt

Die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gaststätten

Sonderbericht

Die Eidg. Kommission für Konsumentenfragen hat im Auftrag des Bundesrates eine Untersuchung über die Erhebung des Bedienungsgeldes in den Gaststätten durchgeführt. Der Bundesrat hat vom Bericht Kenntnis genommen und seine Publikation angeordnet. Er ist im Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, 3011 Bern, erschienen und kann dort gegen Vorauszahlung von Fr. 5.50 auf Postcheckkonto 30-520 bezogen werden.

Internationale Treuhand AG

Unsere Abteilung für Gesellschaftsverwaltungen verwaltet Gesellschaften, welche auf den verschiedensten Gebieten tätig sind. Für die Führung der Buchhaltungen dieser Gesellschaften suchen wir

eine(n) qualifizierte(n) Buchhalter(in)

Wir stellen folgende Anforderungen:

- kaufmännische Ausbildung, mehrere Jahre Berufspraxis, mindestens Kenntnisse der französischen und englischen Sprache.
- Fähigkeit, sich rasch in die Tätigkeitsgebiete der Gesellschaften und die sich daraus ergebenden Buchhaltungsprobleme einzuarbeiten.
- Fähigkeit und Bereitschaft, sämtliche Geschäftsvorgänge auf Buchhaltungsautomaten selbstständig und fehlerfrei zu verbuchen und auch Abschlüsse weitgehend selbstständig zu erstellen.
- Bereitschaft zur Übernahme der mit der Tätigkeit verbundenen hohen Verantwortung.

Als Gegenleistung offerieren wir:

- ein den Anforderungen entsprechendes Gehalt, fortschrittliche Sozialleistungen, 40-Stunden-Woche bei gleitender Arbeitszeit, moderne Büros, Parkierungsmöglichkeiten.
- Gelegenheit zur beruflichen Weiterbildung.
- Bei Eignung Aufstiegsmöglichkeiten.

Interessenten und Interessentinnen richten ihre Bewerbung an die

Internationale Treuhand AG
Hirzbodenweg 103
4000 Basel

Tel. 061/42 99 20

HAIN olio di cardo olio da tavola per le persone d'una certa età

Per normalizzare il tasso della colesterina

DI PIU': E-Olio di cardo (SFI 2228 V, ricco di vitamina E). La vitamina naturale E è aggiunta all'essenziale a te in modo che l'olio possa essere conservato più a lungo.
Prezzo: ca. 10% superiore di quello dell'olio di cardo normale.

In vendita nei buoni negozi di generi alimentari e di diete, come pure in drogherie e farmacie.

Documentazione: R. & H. Nauenschwander, 3001 Berno, Lendostrasse 73, tel. (031) 45 05 22-23-24.

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft — Inserieren Sie!

SEVA 207

8. Februar 1973

Lotteriegewinnsschaft für Seeschutz, Verkehrswerbung und Arbeitsbeschäftigung
Postadresse: SEVA-Lotterie, 3001 Bern
Domizil: Mühlemattstrasse 68, Bern
Tel. (031) 45 44 36, Postcheck 30-10026

Ziehungsliste

In der öffentlichen und unter amtlicher Aufsicht durchgeführten Ziehung der 207. SEVA-Lotterie, die am 8. Februar 1973 in Laufen stattfand, wurden folgende Treffer ausgelost:

1 Treffer von Fr. 100 000.—	Nr. 142381
1 Treffer von Fr. 10 000.—	Nr. 224723
2 Treffer von Fr. 5 000.—	Nrn 236630 242584
15 Treffer von Fr. 1 000.—	Nrn 143372 148710 150001 156615 164581 192001 192624 201322 210950 227984 230135 231168 240825 249670 255793
20 Treffer von Fr. 500.—	Nrn 142416 143155 144900 151029 159108 161351 166264 177377 178091 189768 197311 206348 211457 212524 214359 216573 228550 239988 248624 254534
180 Treffer von Fr. 100.—	
Alle Lose mit den Endzahlen:	0584 0814 2049 2366 2818 2835 3775 3916 4484 5409 6116 6661 8465 8536 9071
480 Treffer von Fr. 20.—	
Alle Lose mit den Endzahlen:	260 471 590 907
840 Treffer von Fr. 10.—	
Alle Lose mit den Endzahlen:	050 092 242 387 433 662 840
24 000 Treffer von Fr. 5.—	
Alle Lose mit den Endzahlen:	0 9

Im übrigen wird auf die ausführliche offizielle Ziehungsliste verwiesen, die allein massgebend ist.

Die Treffer werden vom 9. Februar 1973 bis 9. August 1973 eingelöst. Die Gewinnlose der Treffer von Fr. 2000.— und mehr sind im Lotteriebüro der SEVA, Mühlemattstrasse 68, in Bern, vorzuweisen oder mit eingeschriebenem Brief zuzustellen. Das Lotteriebüro veranlasst nach erfolgter Kontrolle die Auszahlung der Gewinne. Die übrigen Treffer sind direkt bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen einzukassieren. Treffer bis Fr. 50.— können auch bei jeder Losverkaufsstelle sowie direkt bei unserem Lotteriebüro gegen Lose der 208. Ausgabe umgetauscht werden. Die vom Bunde auf Treffern von über Fr. 50.— erhobene Verrechnungssteuer von 30% wird zurückerstattet. Die Banken geben hierüber Auskunft. Die Lotteriegewinnsschaft ist berechtigt, dem Inhaber eines Trefferloses ohne weiteres Zahlung zu leisten. Dessenungeachtet behält sie sich jede ihr gut scheinende Kontrollmassnahme vor. Treffer, die 6 Monate nach Veröffentlichung der Ziehungsliste im «Schweizerischen Handelsamtsblatt», das heisst bis zum 9. August 1973 nicht erhoben werden, fallen der Veranstalterin zu.

Letzter Einlösungstermin: 9. August 1973.

Nächste Ziehung am 22. März in Herzogenbuchsee

Haupttreffer 1 x 100 000.—

Lospreis Fr. 5.— und Porto Fr. 1.—

SEVA, 3001 BERN

Mühlemattstrasse 68
Postcheckkonto 30-10026

1 x 100 000.—	= 100 000.—
1 x 10 000.—	= 10 000.—
1 x 7 500.—	= 7 500.—
1 x 5 000.—	= 5 000.—
1 x 2 500.—	= 2 500.—
10 x 1 000.—	= 10 000.—
20 x 500.—	= 10 000.—
110 x 100.—	= 11 000.—
330 x 20.—	= 6 600.—
550 x 10.—	= 5 500.—
22 000 x 5.—	= 110 000.—
23 025 Treffer	= 278 100.—